

Falkensteiner Anzeiger

Heimat- und Anzeigenblatt der Stadt Falkenstein/Vogtl.,
der Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt

Kostenlos zum Mitnehmen • 26. Jahrgang • Nummer 3 • 30. März 2017 • grimm.media – Klingenthal • Tel. (037467) 289823

Ostergruß

Liebe Falkensteinerinnen und Falkensteiner, die oftmals trüben, kalten und nassen Tage des Winters sind hoffentlich bald vorüber. Die Tage werden wieder länger und viele von uns freuen sich mit steigender

Sonne auf die warme Jahreszeit. Im Frühling kann man das Wiedererwachen der Natur förmlich spüren und gerade deshalb ist diese Zeit für viele von uns auch die Schönste des ganzen Jahres. Die Luft duftet frischer, die Straßen und Parks werden belebter, die Menschen sind allgemein fröhlicher. Oftmals wird die bevorstehende Osterzeit von uns als Start in eine neue Saison

wahrgenommen. Ostern ist aber auch eine gute Gelegenheit, die kalte Jahreszeit hinter sich zu lassen und zuversichtlich auf die verbleibende Zeit des laufenden Jahres zu blicken. Wir feiern den Frühling und die Auferstehung und nicht nur die Natur blüht wieder auf.

Ich wünsche Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest, erholsame und harmonische Feiertage, auch

im Namen aller Damen und Herren Stadträte und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung. Mögen unsere Gedanken auch Ostern bei all jenen sein, die im Moment nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Möge die Osterbotschaft uns allen Kraft, Mut und Hoffnung geben.

Mit den besten Ostergrüßen verbleibe ich Ihr **Marco Siegemund**



Der Tiergarten lädt zum Osterspaziergang ein ...

Der Winter ist vorbei und so sind nicht nur die tierischen Bewohner unseres Tiergartens wieder mehr im Freien, sondern jeder schöne Tag

am Ausgang zu sein, doch haben solche Rekordhalter vermutlich nichts gesehen. Im Durchschnitt beträgt, sachlich ausgedrückt, die

Kindern unterwegs. Dabei wird jedes Gehege nicht nur einmal angesteuert. Selbst die Schnecken erfahren längere Aufmerksamkeit. Dann ein kleines Picknick oder etwas zu Knabbern aus dem Ruck-

gemeinsame Erleben genießt und zelebriert, kein Durchläufer ist. Ab April ist der Tiergarten wieder bis 18° Uhr geöffnet. Die Tage werden länger und es besteht Hoffnung auf freundlicheres Wetter. Lange



lockt auch vermehrt die Besucher in den Park. Man muss kein Sportler sein, um in zehn Minuten wieder

Verweildauer bei einem Tiergartenbesuch dreißig bis sechzig Minuten. Jahreskartenbesitzer verteilen ihre Entdeckungen auf viele Kurzbesuche. Das ist eine clevere Sache. Doch staunen kann man über die richtigen Genießer, welche vom Vormittag bis in die Nachmittagsstunden verweilen. Sich Zeit nehmen. Beobachten. Nicht zum nächsten Programmpunkt hetzen müssen. Meist mit Enkeln oder

sack, ein kurzer Abstecher auf den immer schöner werdenden und sich entwickelnden Spielplatz nebenan oder mal eben kurz auf das neue Trampolin (auch für Erwachsene geeignet) am Kassenbereich. Und dann auf zum wiederholten Rundgang. Ist die Schnecke denn schon weiter gekrochen? Konnte die auf dem Rücken liegende Schildkröte sich selbst wieder umdrehen? Schläft der Bär immer noch? Zeigt sich die Wildkatze jetzt endlich? Sitzt der Waschbär immer noch auf dem Baum oder zeigt er jetzt, wie er sein Futter „wäscht“? Be-neidenswert, wer es gelernt hat, das Kleine zu sehen, sich Zeit nehmen kann für Entdeckungen, mit den Augen der Kinder sieht, das

Wochenenden wie Ostern, 1. Mai, Himmelfahrt und Pfingsten stehen bevor. Und vielleicht lockt es Sie in den Falkensteiner Tiergarten, verbunden mit dem Wunsch, kein Durchläufer zu sein. Wollen Sie mal dabei auf Ihre Uhr schauen? Ach nein, lieber nicht. Am besten die Uhr zu Hause lassen und die Zeit mit Ihren Lieben genießen. Und wer dann doch aller guten Vorsätze zum Trotz zu schnell wieder am Ausgang ist, sollte dann sofort eine Jahreskarte kaufen für die nächsten vielen kleinen, übers Jahr verteilten Entdeckungen. **Einen guten Start in den Frühling wünscht das Tiergartenteam.**





Das WeltAuto.
Gute Gebrauchtwagen. Garantiert.
Bei unseren Gebrauchten
achten wir auf's kleinste Detail.

**AUTOHAUS
SCHÜLER**

Ihr Partner im Vogtland

in Falkenstein
Oelsnitzer Straße 65 autohaus-schueler.de

Top renovierte Wohnungen
mit Balkon zu vermieten!



Falkenstein
Weißmühlenweg 8 - 18
2 Zimmer
ab 345,- € warm

Herr Jochen Parschau
0151/59057553
Vermietung@Krulich.de


www.krulich.de

IMPRESSUM

Herausgeber des Amtsblattes:
Stadt Falkenstein mit den Ortsteilen Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt. Erscheint monatlich. Bezug über die jeweiligen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen.
Verantwortlich für den amtlichen Teil: die Bürgermeister.

Herausgeber des Falkensteiner Anzeigers:
grimm.media,
medien@grimmdruck.com,
www.grimmdruck.com

Satz, Repro
grimm.media, Oliver Grimm
Verwaltung + Laden:
Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,
Tel. 037467-289823, Fax 037467-289881
Druck: VDC

Verantwortlich für Textteil:
Stadt Falkenstein

Verantwortlich für Anzeigenteil:
grimm.media, Oliver Grimm
Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,
Telefon 03 74 67 / 289823,
medien@grimmdruck.com

Auflage: 6000 Exemplare
Der Falkensteiner Anzeiger ist ein Titel des Verlages
Obervogtländer Anzeiger der
grimm.media, Klingenthal.

Anzeigenleitung:
Oliver Grimm
Telefon 03 74 67-289823
Steuer-Nr.: 223/225/06256
Inhaber: Oliver Grimm
037467-289823

Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V.



Der Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V. informiert:

In unserer Ausstellung „Litfaßsäulen in Falkenstein“ zeigen wir Ihnen Bilder von historischen und heute noch stehenden Litfaßsäulen in Falkenstein sowie Reklame Falkensteiner Firmen und Geschäfte (auch mit Bildern) aus verschiedenen Zeitabschnitten. Die vielen Geduldflaschen von Gerhard Bühring aus Tann in der Rhön (gebürtiger Falkensteiner) können Sie auch noch bewundern. Die bergmännischen Szenen wurden

von ihm geschnitzt und mit großer Geduld in den Flaschen zusammengebaut – deshalb Geduldflaschen. Achtung, wir verlängern diese Ausstellung um eine Woche! Geöffnet haben wir jetzt bis zum Sonntag, den 9. April 2017 jeweils Sonnabend und Sonntag von 1400 Uhr – 1700 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in dieser interessanten Ausstellung.
Andreas Rößler
Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V.

Generationswechsel in der Falkensteiner Bäckerei Weidenmüller.

Auch Herr Bürgermeister Siegemund durfte dem neuen Inhaber herzlich gratulieren und ihm die besten Wünsche der Stadt für die geschäftliche Zukunft übermitteln.

»Es freut uns sehr, dass der Familienbetrieb dadurch erhalten bleibt und auch als solcher weitergeführt wird, was heutzutage eher selten gelingt.«



Rockfasching in Falkenstein weckt Erinnerungen

Mit einer närrischen Feier hat das „Falkensteiner Kulturkombinat“ Ende Februar im Clubkino eine alte Tradition neu aufgelegt – und viel Lob einstecken dürfen. Über 80 Einwohner und „Umländer“ nahmen die Einladung zum Rockfasching an und warfen sich entsprechend in Schale. Dabei ließen sie derart viel Fantasie walten, dass Mitorganisator Michael Lienemann an der Kasse sogar dann mindestens zweimal hingucken musste, wenn Freunde und gute Bekannte reservierte Karten in Empfang nahmen. Auf der Bühne verausgabten sich De Hüegelfüx, unmittelbar davor genauso gut aufgelegte Gäste. Maximal 120 Leute können Michael

Lienemann, Alexander Persigehl, Theodor Kießling junior und Norman Löscher im Clubkino unterbringen. Seit gut einem Jahr organisieren die Männer aus Falkenstein und Auerbach ehrenamtlich Veranstaltungen in dem traditionsreichen und nach langer Zeit wiedereröffneten Lichtspielhaus. Demnächst dürfen sie sich offiziell „Falkensteiner Kulturkombinat“ nennen. Noch muss die Vereinsgründung von offizieller Seite bestätigt werden. Mit dem Rockfasching knüpfte das „Kulturkombinat“ an Bewährtes an. Während der DDR-Ära fanden zur Faschingszeit regelmäßig Partys statt. Die Neuauflage soll ein „Faschingsvakuum“ im Göltzschtal

füllen. „Es gibt hier seit langem keine öffentliche Veranstaltung mit Kartenverkauf“, begründete er die Entscheidung. Dass etwas weniger

fahre gerne mit meinem englischen Sportwagen aus den Fünffzigern durch die Gegend“, erklärte der Falkensteiner. Seine Eltern ge-



„Narren“ als erwartet den Weg ins Clubkino fanden, können er und seine Mitstreiter verkraften. „Wir haben den Vorteil, dass wir nicht davon leben müssen, hoffen aber, dass es nächstes Jahr noch besser wird“, sagte der mit Lederkappe und ölverschmiertem Gesicht „verkleidete“ Friseurmeister. Seine Kopfbedeckung trägt er öfter. „Ich

hörten mit weit über 80 Jahren zu den ältesten Partygästen. Die Mutter erschien in Lederkluft, der Vater in Polizeiuniform. Während der wärmeren Monate will das „Kulturkombinat“ nach draußen gehen. Vorstellungen, wie künftige Veranstaltungen aussehen könnten, haben die Kulturorganisatoren genug. *Von Sylvia Dienel*



HANDELSZENTRUM www.rocksohn.de

BAD | KÜCHE | HEIZUNG

ROCKSTROH & SOHN

Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

OUTDOORSAUNEN
z. B. FASSSAUNA
im Wunschdesign
mit Planung und
Beratung vor Ort

web: www.reinigung-falkenstein.de
email: info@reinigung-falkenstein.de
Tel. 03745 73648 • Mobil 0172 7954540

Nehmen Sie sich Zeit für die kleineren Dinge des Lebens.

- Professionelle Reinigung & Service für Immobilien und Gewerbeobjekte
- Dienstleistungen rund um Haus & Garten für private Kunden

Gebäudereinigung Golla erleichtert Ihren Alltag.

Neustädter Straße 2
08223 Neustadt OT Siebenhitz

Meisterbetrieb in Falkenstein

Golla
Gebäudereinigung

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117 Diese Telefonnummer ist in den meisten Bundesländern seit April freigeschaltet. Unter dieser Nummer wird man an die diensthabenden Ärzte vermittelt, die in Zeiten außerhalb der üblichen Arztprechstunden Patienten in dringenden Fällen zu Hause medizinisch versorgen. Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen ist weiterhin der Rettungsnotruf /Euronotruf 112 zu alarmieren.


MEISTERBETRIEB

DITTRICHBAU

MD

- Betonkeller
- Außen- und Innenputz
- Bodenplatten
- Bauen mit ökologischen Baustoffen
- Um- und Ausbau
- Rekonstruktion
- Wärmedämmverbundsysteme

Markus Dittrich • Maurer- und Betonbaumeister • Schönauer Str. 23 • 08239 Trieb
Telefon: (03 74 63) 8 81 04 • Fax: (03 74 63) 22 97 54 • Funktel.: 01 73 / 3 75 24 69
www.dittrichbau-trieb.de • info@dittrichbau-trieb.de



falkart
EINLADUNG

Julia Gubler / Übersetzer / 2016 / Zeichnung auf Karton / Marker, Tusche

Medizin KUNST
Prof. Gotthard Schettler Ehrung 2017

MALEREI - GRAFIK - ZEICHNUNG
vom 07.04. - 06.10.2017 (zu den Öffnungszeiten)

Herzliche Einladung zur
Ausstellungseröffnung
Freitag, 07. April 2017, 18:00 Uhr
Galerie im Falkensteiner Schloss

Einführung: Christian Steyer
Schauspieler, Sänger, Pianist und Komponist
OFF-Sprecher der Doku-Soap Elfernt, Tiger & Co. im NDR
Christian Nestler / Aktualis.-Societäre

Im Anschluss ca. 19:30 Uhr
in der Galerie "AAL AM STEL" Hauptstr. 18
Ein Gesprächsabend mit Christian Steyer
und Buchpräsentation: Schettler / 1917 • Hausmesse • 2017
Mit freundlicher Unterstützung durch:

falkart
Teilnehmende Künstler:
Rainer Böhm
Regina Birkhölter
Wolfgang Birkhölter
Ulrich Eichenfeld
Hans Eulke
Ines Fialke
Volker Förster
Michael Franke
Jana Günter
Bianca Halboch
Elisabeth Henze
Thomas Kerschbaum
Ralph Kramann
Peter Laban
Tanja Pink
Lutz Riemke
Tina Rea
Andreas Radloff
Alex Radloff
Erik Seidel
Lothar Stauch
Jürgen Steiny
Eike Stöp
Frank Zaunert

Gemeinsam geht's besser!

Auch in diesem Jahr gibt es ihn wieder, den großen Frühjahrsputz der Eltern auf den vogtländischen Kinderspielplätzen sowie in Zwickau Stadt und Land!

Bad Brambacher, die Sternquell-Brauerei, Freie Presse und Vogtlandradio rufen zur Gemeinschaftsaktion auf.

Termine: jeweils Samstag, 08. & 29. April 2017

5 x Federwippgeräte „Vulcano“ & 5 x Schaukeln „Schief & Schwung“ zu gewinnen!

Anmeldungen und alle Infos zur Spielplatzaktion unter: www.gemeinsamgehtsbesser.de

Freie Presse

Versicherung – Vorsorge – Vermögen + Finanzierung **Allianz Steiniger**

Dankeschön für Ihre Treue.



Montag bis Freitag
08.00 bis 19.00 Uhr
sind wir für Sie da!

Telefon: 03745-74470
www.allianz-steiniger.de

Allianz Steiniger
ist Zuverlässigkeit,
Vertrauen und Service
seit nunmehr 25 Jahren.

„Gemeinsam geht's besser!“ Spielplatzaktion 2017 in Falkenstein und seinen Ortsteilen

Auch 2017 rufen Bad Brambacher, die Sternquell-Brauerei, Freie Presse und Vogtlandradio wieder zur großen „Gemeinsam geht's besser!“-Aktion auf, um Spielplätze aus dem Winterschlaf zu holen und auf Vordermann zu bringen.

Dafür werden auch in Falkenstein und seinen Ortsteilen, Trieb und Schönau, nach fleißigen und helfenden Händen gesucht. Viele Spielplätze warten auf einen neuen Anstrich, neuen Sand zum Auffüllen oder eine kleine Reparatur.

Wir würden uns freuen, wenn wir wieder ganz viele Eltern, Schüler, Omas, Opas, Kinder und Jugendli-

che oder Vereinsmitglieder als Helfer zur Aktion begrüßen könnten. Alle Beteiligten, Einrichtungen, Vereine haben die Chance, eines von 10 hochwertigen Spielgeräten sowie attraktive Jubiläumspreise zu gewinnen. Weiterhin versorgt Bad Brambacher und Sternquell die fleißigen Helfer mit erfrischenden Getränken am Aktionstag. Termine: jeweils Samstag, 08. April und 29. April 2017. Wenn auch Sie teilnehmen wollen, melden Sie sich bis zum 31. März für den 1. Aktionstag und bis zum 21. April für den 2. Aktionstag unter www.gemeinsamgehtsbesser.de an.

Tierschutzverein Auerbach und Umgebung e. V.

L.-Müller-Straße 30 • 08223 Falkenstein

Telefon: 03745/77372

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag: 17.00 bis 18.00 Uhr
oder nach telefonischer Absprache

Das Ordnungsamt informiert

Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ist grundsätzlich verboten. Gemäß Pflanzenabfallverordnung müssen Abfälle ordnungsgemäß und schadlos verwertet werden. Pflanzliche Abfälle aus gärtnerisch genutzten Grundstücken oder Gärten sollten grundsätzlich nur auf dem Grundstück, wo sie anfallen, durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergrabung, Unterpflügen oder Kompostieren entsorgt werden. Des Weiteren können pflanzliche Abfälle bei den Annahmestellen des zuständigen Entsorgungsträgers oder bei zugelassenen Abfallentsorgungsanlagen abgegeben werden. Dies bedeutet, dass das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen nicht erlaubt ist und die Stadt Falkenstein keine Genehmigung erteilen wird.

Großvolumiger Ast- und Strauch-

verschnitt kann im Rahmen der Brauchumpflege für die Höhenfeuer in jedem Orts- bzw. Gemeindeteil verwendet werden. Diese werden Ende April aufgeschichtet. Nähere Informationen sind in den Ortsteilen und Gemeinden erhältlich.

Es wird darauf hingewiesen, dass für das Abrennen von offenen Feuern am 30. April grundsätzlich die Erlaubnis der Stadt Falkenstein erforderlich ist. Rechtsgrundlage bildet die Polizeiverordnung der Stadt Falkenstein vom 21.02.2013. Für die wie in den vergangenen Jahren durchgeführten Brauchums- und Höhenfeuer am 30. April 2017 ist ein Antrag (mit den erforderlichen Angaben, was soll verbrannt werden, Ort, Zeit und Ansprechpartner / Verantwortlicher, sowie Handy-Nummer) bis 14.04.2017 dem Ordnungsamt vorzulegen. Die Genehmigung kann mit entsprechenden Auflagen erfolgen. Die Gebühr beträgt 5,- €. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Ordnungsamt der Stadt Falkenstein.

Abschließend möchten wir eindringlich darauf hinweisen, dass das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ohne Genehmigung als Ordnungswidrigkeit gemäß § 69 Abs. 3 KrWG mit einem Bußgeld bis 100.000,- € geahndet werden kann.

- Folgeverbundwerkzeuge
- Transferwerkzeuge
- Schneidwerkzeuge
- Biegewerkzeuge
- Entgratschnitte
- Formen-Vorrichtungen
- Sondermaschinen
- Teilefertigung



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort eine(n) CNC-Fräser(in) mit Programmierkenntnissen

Bewerbung an: Kay Schädlich, Werkzeug- und Vorrichtungsbau
Gewerbegebiet: Rißbrücker Weg 11 • 08262 Muldenhammer / OT Hammerbrücke
Tel. 037465/4015-0 oder per email: info@werkzeugbau-schaedlich.de

Winterferien und Fasching im Freizi

Lag vor den Ferien noch einiges an Schnee, so schmelzte dieser in den Ferien langsam weg. So konnten wir zwar leider nicht Rodeln gehen, aber dennoch hatten wir gemeinsam eine schöne Zeit mit den Kindern und Jugendlichen. In der ersten Ferienwoche hielten wir uns großteils in den Räumlichkeiten



des Freizeitentrums auf. Es wurde gebastelt, gespielt und gemeinsam Film geschaut. Bei schönem Wetter gingen wir raus und nutzten das neue Dreirad, die Woody's und Roller. Es wurden auch gemeinsam Waffeln gebacken und diese dann mit Genuss verzehrt. Beim Basteln gab es Hackysäcks zum Spielen, Vogelfutter, um die Vögel über die kalte Zeit zu helfen und selbst gestaltete Holzschilder zum Aufhängen, es entwickelten sich nebenbei noch viele andere kreative Ideen der Freizi Besucher, welche im Rahmen „Bündnis gegen Müll“ aus Holzresten angefertigt wurden.

Vielen Dank dafür an das Naturumweltzentrum Oberlauterbach, die uns das ermöglicht haben. In der zweiten Woche ging es nach Schönheide zum Schlittschuh fahren. Jeder traute sich auf das Eis, um alleine oder mit Unterstützung ein paar Runden zu fahren, wir hatten viel Spaß dabei. Wir waren auch in der Turnhalle und haben uns sportlich betätigt mit Spielen und einer kleinen Winterolympiade, danach gab es auch eine kleine Preisverleihung und es wurde gemeinsam lecker gegrillt. Ein großes Highlight der Ferien war das gemeinsame Baden im Hallenbad Schöneck, hierauf haben sich die Kinder lange gefreut. Der Tag war für alle ein tolles Erlebnis. Zum Abschluss der Ferienspiele feierten wir schon vorzeitig Fasching im Freizi, verkleideten uns lustig, spielten und tanzten zu fröhlicher Musik und aßen leckere Pfannkuchen. Natürlich schminkten wir uns passend zum Thema, so hatten alle einen schönen Abschluss zu den Ferien. Am Faschingsdienstag direkt gab's mit lautem „Hellau“ dann nochmal richtig große Partys, einmal vormittags mit der Grundschule Dorfstadt und noch einmal nachmittags mit dem Hort von Falkenstein. Dies wurde groß mit tollem buntem Licht, lauter guter Musik und bunt verkleideten Kindern und Erziehern im Bürgersaal des Rathauses gefeiert. Dabei gab es für alle leckere Pfannkuchen und Getränke, es wurde viel getanzt und lustige Spiele gespielt. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!



Kfz-Meisterbetrieb

Karosserieeinstandsetzung
TÜV – ASU täglich
Reifendienst
Autolack-Service
Mietwagen
Neu- und Gebrauchtwagen
Berge- und Abschleppdienst
Inspektion
Klimaservice
Motordiagnose



Falkensteiner Straße 42 · 08239 Trieb
Telefon (037463) 849-0 · Fax 849 13
www.hager-und-penzel.de

Unser Finanzierungsangebot

Laufzeit	48 Monate
Anzahlung	2.990,- €
Schlußrate	3.196,- €
Nettokreditbetrag	5.384,- €
Ratenabsicherung	384,- €
Abschlussgebühren	0,- €
Bruttokreditbetrag	6.060,- €
Soll-Zinssatz p.a. (gebunden)	3,92%
eff. Jahreszins *	3,99%

Kia Picanto 1.0 (TA) LimS5 Edition 7 Fahrzeugdaten

Hubraum: 998 ccm
Erstzulassung: 02/2015
Leistung: 51/69
Km Stand: 50.119
Farbe: metallic 3Schicht (Rot)
Türen: 5
Kraftstoff: Benzin
Getriebeart: Schaltgetriebe

mon. Rate: 61,- €

*Das Angebot entspricht dem 2/3-Beispiel gm. §6a Abs. 3 PAngV. Dieses ist ein unverbindliches, freibleibendes Angebot Ihrer Santander, Bonität vorausgesetzt.



7.990,- €

Mehrwertsteuer ausweisbar

Ausstattung

ABS, Fahrerairbag, Beifahrerairbag, Seitenairbag, elektr. Stabilitätsprogramm (ESP), Servolenkung, Traktionskontrolle, Wegfahrsperre, Zentralverriegelung, Radio/CD, Elektr. Fensterheber, Klimaanlage, Lenksäule einstellbar, Multifunktionslenkrad, Rücksitzbank geteilt, LM-Felgen, Stoßfänger in Wagenfarbe, abgedunkelte Scheiben im Fond, AUX-In Anschluss, Außenspiegel abklappbar, Außenspiegel elektr., Bluetooth Freisprecheinrichtung, Lederlenkrad, USB Anschluss, Gepäckraumabdeckung, Sportauspuff Doppelendrohr, Optik-Paket, Spoiler-Paket, 3. Bremsleuchte, ISOFIX Kindersitzhalterung, Reifendruckkontrolle, Tagfahrlicht, Radio/MP3, Fußmatten, Aktives Bremslicht (ESS), Außenspiegel Wagenfarbe, Bremsassistent, Bremscheiben vorn 13", Drehzahlmesser, Fernentriegelung Tankklappe, Gegenlenkunterstützung (Vehicle Stability Management. VSM), Getränkehalter, Getriebe 5- Gang, Gurtschraffer, Heckscheibe heizbar, Heckscheibenwischer, Karosserie: 5-türig, Kopfstützen hinten verstellbar, Kopfstützen vorn verstellbar, Mittelkonsole Metall-Optik, Motor 1.0 Ltr. - 51 KW KAT



Ab 04.04.2017 befindet sich die Bücherei vorübergehend im Aufbauwerk, Rathenastraße 9 in Falkenstein mit den gewohnten Öffnungszeiten.



UNSERE VERANSTALTUNGEN FÜR SIE		
16./17.04.	Osterbuffet	€19,80 p.P.
29.04.	Krimi-Dinner „Der Dopinghase“ inkl. 3-Gang-Menü	€59,00 p.P.
14.05.	Muttertags-Angebot	€19,50 p.P.
25.05.	Vatertag im Biergarten	
05.06.	Pfingstbuffet mit Spargel	€19,80 p.P.

THEMENBUFFETS
Von 11:30 bis 14:30 Uhr € 15,50 pro Person
21.05. Motto „Frankreich“ 18.06. Motto „Italien“
Weitere Veranstaltungen in 2017 finden Sie ab Mai auf unserer Homepage unter www.waldhotel-vogtland.de



Waldhotel Vogtland
Floßgrabenweg 1
08248 Klingenthal
Telefon 03 74 65 - 456 0
info@waldhotel-vogtland.de
www.waldhotel-vogtland.de

Restaurant
IM WALDHOTEL VOGTLAND



112

Was ist, wenn keiner rangeht? Dann nehmen Katastrophen ungebremst ihren Lauf. Nur eine schlagkräftige Feuerwehr sorgt mit ihrem Einsatz für Sicherheit und Schutz. Auch Du kannst mit einen Teil Deiner Freizeit in einem tollen Team dafür sorgen!!! Cool genug für ein heißes Hobby????- Werde ein Teil von uns!!!

Falkenstein · Oberlauterbach · Schönau · Trieb

FREIWILLIGE FEUERWEHR

WERDE EIN TEIL VON UNS!
WIR SIND:

- gemeinschaftlich
- kameradschaftlich
- helfend
- spannend
- engagiert
- international
- aktiv

Jugendfeuerwehr Falkenstein
Rathenaustraße 9a
08223 Falkenstein

Jugendfeuerwehr Oberlauterbach
Hauptstraße 24
08239 Oberlauterbach

Diakonie **Auerbach**

TAG DER OFFENEN TÜR

MITTWOCH, 05.04.2017 VON 14.00 - 18.00 UHR

Hospiz Vogtland
"VILLA FALGARD"
...Ort des Lebens

MEHR ERFAHREN ÜBER BETREUUNG, BEGLEITUNG UND ABSCHIED IM HOSPIZ

Insrieren lohnt sich!
Anfragen unter 037467/289823 oder medien@grimmdruck.com

Stadtchecker aus dem Freizi erforschen Falkenstein

Wie gewohnt findet montags im 14-tägigen Rhythmus das Projekt „Stadtchecker“ statt. Im Januar probierten wir mit den Kindern den Schnee aus und rodelten gemeinsam im Stadtpark Falkenstein. Zwischendurch gab

kennenzulernen, gingen wir durch die Stadt und schauten uns von außen die verschiedenen Läden der Fußgängerzone an. Nebenbei überlegten wir gemeinsam gestalterische Ideen für die Stadt Falkenstein. Am 27.02. gingen wir gemeinsam in das Falkensteiner Hotel. Dort wurde uns ein Gästezimmer gezeigt und erklärt, was ein Gast alles bekommt. Aber nicht nur ein Gästezimmer, sondern auch in andere Räumlichkeiten durften wir reinschnuppern. So haben wir festgestellt, dass es dort eine Sauna gibt, mehrere unterschiedlich kalte Lagerräume, sowie eine Tiefgarage und tolle Säle für Festlichkeiten. Es gab zwar nicht viel zum Anfassen und Ausprobieren, aber wir haben viel erfahren und auch diesen Bereich von Falkenstein nun erkundet und Informationen erworben. Vielen Dank dafür an das Personal des Falkensteiner Hotels, die uns diese Erfahrung und Erkundungstour ermöglicht haben. Während dieser Unternehmung gab es auch von den Kindern selbst ein paar Ideen, die wir anschauen bzw. erkunden können. Dies werden wir versuchen umzusetzen, wenn es möglich ist. Wir freuen uns darauf, Falkenstein weiterhin zu erkunden.



es warmen Tee und einige Kleinigkeiten zum Essen. Die Kinder hatten viel Spaß beim Rodeln trotz der Kälte. Um natürlich aber auch wieder Neues in Falkenstein



Actionreiche Ferien im Hort

Wir Kinder vom Hort Falkenstein und Dorfstadt durften in den Winterferien 2017 wieder allerhand erleben und ausprobieren! Von Kultur über Kreativität bis hin zum Sport war alles dabei. Wir besichtigten die Klopfermühle in Lengendorf,



wo noch heute Getreide zu Mehl verarbeitet und im eigenen Shop verkauft wird. Es gab spannende Schachduelle, es wurden Pinguine, Küken, Häschen und noch andere tolle Sachen gebastelt. Die entfernteste Ausfahrt führte uns, traditionell in den Winterferien,

nach Schönheide auf die Eisfläche. Mit über 50 Kindern fuhren wir mit dem Bus dorthin. Ein ganz großes DANKESCHÖN an die Busfahrer der Firma Meichsner für ihr mehr als freundliches Entgegenkommen! Jeder von uns konnte an diesem Tag von persönlichen Fortschritten auf Kufen berichten. Denn genau wie im richtigen Leben heißt es auch hier: nach dem Hinfallen wieder aufstehen und neu starten! Das Highlight war für viele der letzte Ferien-Freitag. Sascha Vrecar besuchte uns und hatte seine Riesen-Laufbälle im Gepäck. Nach kurzer Vorbereitung ging es los. Rein in die Kugeln und los geht es mit kullern, kugeln, rollen und um die eigene Achse drehen und wirbeln! Ein riesiger Spaß für alle! So, jetzt haben wir wieder etwas Schule, aber unsere Erzieherinnen planen schon die Osterferien! Seien wir gespannt auf neue kulturelle und sportliche Erlebnisse. Eure Kinder vom Ferienhort P.S.: Liebe Eltern, bitte vergesst nicht unsere alljährliche Spielplatz-Saubermach-Aktion. Die Termine sind 08.04.2017 für Hort Dorfstadt und 12.05.2017 für Hort Falkenstein. Wir zählen auf Euch!



Anzeige

RECHTSANWALTS- UND STEUERKANZLEI **ALBERTER & KOLLEGEN**

Tätigkeitsschwerpunkte:

Albrecht Alberter † (2016)
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Dr. Harald Fichtner
Rechtsanwalt Zulassung ruht
– OB der Stadt Hof

Stephan Gumprecht
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Arbeitsrecht, Verkehrsrecht einschließlich Verkehrsordnungswidrigkeitenrecht, Familienrecht, Bank- und Kapitalanlagerecht

Uwe Geisler
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Master in Health and Medical Management

Zivilrecht, Steuerrecht, Medizinrecht

Mandy Krippaly
Steuerberaterin

Steuerberatung
Betriebswirtschaftliche Beratung

Leonhard Österle
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Zivilrecht, Steuerrecht, Familienrecht

Katrin Schettler
angestellte Steuerberaterin
gemäß § 58 StBerG

Steuerberatung

Georg Wolfrum
Rechtsanwalt

Zivilrecht, Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Strafrecht

Plauener Straße 8 · 95028 Hof · Tel. 0 92 81 - 72 40-0

email: info@alberter.de

www.alberter.de www.blitzerrecht.de

Weitere Niederlassungen:

Auerbach:
Parkstraße 14
08209 Auerbach
Tel. 0 37 44 - 2 50 10

Helmbrechts:
Kulmbacher Straße 22
95233 Helmbrechts
Tel. 0 92 52 - 2 28

Plauen:
Kasernenstraße 1
08523 Plauen
Tel. 0 37 41 - 7 00 10

Steuerrecht: Haushaltsnahe Dienstleistungen

und Handwerkerleistungen können im Rahmen der Einkommensteueranlagung berücksichtigt werden. Sie können Teile der Kosten für Arbeiten, die Sie in Ihrem Haus nicht mehr selbst ausführen können, an eine Firma vergeben. Diese Kosten können teilweise wieder steuerlich geltend gemacht werden. Zusätzlich können Kosten für Handwerker, die in Ihrem eigenen genutzten Haus, Ihrer Eigentumswohnung oder auch Ihrer Mietwohnung anfallen, im Rahmen der Steuererklärung geltend gemacht werden. Voraussetzung ist jeweils das Vorliegen einer

Rechnung aus der der Erbringer und Empfänger der Leistung, die Art der Leistung, Zeitpunkt der Leistung sowie das entsprechende Entgelt für die Leistung ersichtlich ist. Das Entgelt für Material ist nicht berücksichtigungsfähig. Weiterhin ist es zwingend erforderlich, dass ein Nachweis bezüglich der Überweisung der Dienstleistungs- oder Handwerkerrechnung beigelegt wird. Barzahlungen werden steuerrechtlich nicht anerkannt. Für weitere Beratungen im Einzelfall stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kanzlei Alberter & Kollegen

Rentenbesteuerung

Der Bayerische Rechnungshof hat in seiner letzten Bekanntmachung gerügt, dass die Finanzämter bei der Besteuerung der Renteneinkünfte nicht konsequent genug agieren. Aufgrund vorbezeichneter Tatsachen ist davon auszugehen, dass nunmehr die Alterseinkünfte ausführlicher überprüft werden und bei nicht vorliegenden Steuererklärungen

umgehend Steuerstraf- und Bußgeldverfahren eingeleitet werden. Es ist angezeigt, kurzfristig zu reagieren und nunmehr die Renteneinkünfte vollumfänglich zu erklären bzw. die Steuerzahlungsverpflichtung durch einen Fachmann überprüfen zu lassen. Insoweit stehen wir Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Kanzlei Alberter & Kollegen

Ein Besuch in der Straßenmeisterei

Die Gruppe 3 vom Hort Falkenstein gestaltete über 2 Monate ein großes Plakat über die Arbeiten der Straßenmeisterei Falkenstein. Sie waren mit vollem Eifer dabei, allen voran unser Max und Luca.



Sie arbeiteten und bastelten sehr intensiv an ihrem Werk bis alles perfekt an seinem Platz war. Nach einigen Überlegungen, was mit die-

sem Plakat geschehen soll, kamen wir auf die Idee, dies als kleines Dankeschön für die geleistete Arbeit dem Winterdienst zu widmen. Am 10.03.2017 war es dann soweit und wir machten uns auf den Weg

in die Hammerbrücker Straße, wo wir einen schönen Nachmittag verbringen durften. Die netten Mitarbeiter Herr Bau-



erfeind Lars, Herr Roland Jürgen, Herr Zumppe Marcel, Herr Günthel Michael und Herr Wagner Thomas (Straßenmeister) zeigten mit viel Geduld einen Einblick in die Arbeit der Straßenmeisterei. Gemeinsam mit den Kindern wurden die LKW's und Radlader in Beschlag genommen. Die vielen Fragen unserer Kinder wurden informativ beantwortet. Die meist gestellte Frage war „Wie funktioniert die Hupe und das Schiebeschild?“

Nachdem alles geklärt war wurden die Kinder mit dem LKW über den Hof gefahren, einfach mal hoch oben sitzen, man war die Aussicht toll. Mit dem Radlader ging es in die Salzhalle und wieder heraus. Nachdem alle eine oder sogar zwei Runden gedreht sind, machten wir uns auf den Weg in die Salzhalle.

Kindertagesstätte Knirpsenland

Frühling im Kindergarten



„Immer wieder kommt ein neuer Frühling, immer wieder kommt ein neuer März. Immer wieder bringt er neue Blumen, immer wieder Licht in unser Herz.“ So besingt Rolf Zuckowski das Erwachen der Natur. Auch wir, alle kleinen und großen Knirpse aus der Kindertagesstätte „Knirpsenland,“ freuen uns über



Die Kinder durften sich das Streusalz genauer anschauen, einige fanden sogar große Salzkristalle darin. Zum Abschluss wurde ihnen gezeigt, wie ein Streufahrzeug beladen wird. Für diesen erlebnis- und lehrreichen Tag möchten wir uns ganz herzlich bei den Mitarbeitern der Straßenmeisterei in Falkenstein bedanken.

einen neuen März, neue Blumen, ... und über die Frühlingssonne. Und so machen wir uns auf die Suche nach dem Frühling. Wir entdecken, erforschen, ... und staunen. Es ist bezaubernd, den Frühling mit allen Sinnen zu erleben. Wir beginnen sportlich, denn die Vorschulkinder vom Knirpsenland waren fleißig und nahmen am 10.02.2017 beim alljährlichen Vorschulsportfest teil. Nach dem Motto: „Dabei sein ist alles!“ meisterten die Sportkanonen verschiedene Aufgaben und am Ende bekamen sie bei der Siegerehrung eine Urkunde. Stolz und geschafft kamen die Kinder in den Kindergarten und wurden von ihren Freunden gebührend gefeiert.

Am 07., am 09.03. und am 10.03.2017 fahren unsere Schulanfänger, die Tiger und Bienen, wieder zum Skikurs nach Schöneck. Im letzten Jahr haben die Mäuse- und die Igelgruppe den Skihang erobert. Es ist immer wieder ein ganz besonderes Erlebnis, wenn Skiknirpse, die noch nie auf Abfahrtski gestanden sind, den Hang herunter wedeln und den Stolz in den Augen bei der Übergabe der Urkunden und Medaillen. Wir wünschen euch auch dieses Jahr wieder viel Spaß. Es geht weiter mit dem 3. Kindergartenturnier der SpVgg Grünbach – Falkenstein... und wir sind am 11.03.2017 in der Turnhalle am Fußballstadion in Falkenstein dabei!!! Die Fußballmannschaft der Kita „Knirpsenland“ wird dort gegen andere Kindergartenmannschaften antreten. Sehr freuen würden wir uns, wenn uns unsere Fans: Mamas, Papas, Omas, Opas, Geschwister ..., ganz toll anfeuern würden. Die Erzieherinnen drücken am 18.

„Altes“ Team
mit „neuem“
Namen!

BM BAUMASCHINEN

Inh. K. Bachmann • E-Mail: bm-baumaschinen@gmx.de

Neu- u. Gebrauchtmachines, Ersatzteile, Zubehör, Kpl. Service
NUTZEN SIE UNSERE ERÖFFNUNGSANGEBOTE!



YANMAR
VERTRAGSHÄNDLER

CompAir

08223 Falkenstein, Dorfstädter Straße 17, Telefon 0176 24120937 und 0173 3890786

VERKAUF – VERMIETUNG – SERVICE



März die „Kneippschulbank“. Die Kindertagesstätte „Knirpsenland“ ist eine zertifizierte Kneippkita. In



an diesem Tag durfte ordentlich genascht werden. Auch eine Kinder-Trinkoase wurde aufgestellt. Alle



unserem Alltag dreht sich alles um die 5 Säulen nach Kneipp: Bewegung, Gesunde Ernährung, Wasser und natürliche Reize, Kräuter und Lebensordnung. Und dass wir un-

hatten Spaß und wir freuen uns schon aufs nächste Jahr! In allen Gruppen finden und fanden wieder unsere Elternabende statt. Wir freuen uns, Sie wieder in unserer



sere Knirpse professionell für eine gesunde Lebensweise begeistern können, sind regelmäßige Weiterbildungen natürlich sehr wichtig. Die Narren waren auch am 28.02. im Knirpsenland unterwegs. Bunt und kostümiert kamen die Kinder in der Kita an. Die Räume waren bunt dekoriert, und die Kinder und Erzieherinnen waren in Feierlaune. Bei verschiedenen Kostümmodenschauen konnten die Kinder ihre tollen Kostüme zeigen und auch der Fotograf fotografierte uns im Faschingstrubel. Verhungert sind wir natürlich auch nicht, denn

Kita zu begrüßen und freuen uns auf viele interessante Themen, Aktionen,...und Gespräche. In der Mäusegruppe starten wir mit unserem Elternabend in unser Zahnprojekt „Spielend saubere Milchzähnen“.

Fachärztin Frau Schädlich aus der Zahnarztpraxis Wickert informiert uns über eine spielerische Zahnpflege, über Zahngesundheit und gibt uns viele nützliche Tipps und Wissen rund um Zähnen. Die Mäusekinder starten in eine Zahnforscherteilnahme mit vielen kreativen Aktionen und Erlebnissen rund um Ihre Milchzähne. Muss man seine Zähne putzen und warum? Was ist gesund und was schädlich? Ein Höhepunkt wird eine „Forscherreise“ in die Zahnarztpraxis Wickert sein. Ein zahnstarkes Dankeschön an das Zahnarztteam. Am 10.04. findet ein großer Osterflohmarkt statt. Dort können Sie gerne vorbeischaun und Spielzeug, Bücher und viele Kleinigkeiten erwerben. Am 12.04. versteckt das Osterhasenduo Hoppel

und Poppel Kleinigkeiten für jedes Kind im Kindergarten. Außerdem gibt es einen wunderschönen und gut duftenden Osterkuchenbasar in unserem Eingangsbereich. Gerne können Sie auch hier vorbeischaun und ein leckeres Stück Kuchen - gegen einen kleinen Obolus - von den Eltern und Verwandten kosten. Und zum kleinen Abschluss haben wir noch ein großes Dankeschön für die Strickfrauen aus dem Falkensteiner Strickverein. Sie haben fleißig Handschuhe für die Bärchengruppe gestrickt. Die Kinder haben sie stolz über den Winter getragen. Es war ein großer Erfolg und es ist eine richtig tolle Arbeit, die diese lieben Frauen geleistet haben. Bitte machen Sie weiter so! Die Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Knirpsenland“ wünschen den Lesern des Falkensteiner Amtsblattes viel Spaß beim Finden und Entdecken des Frühlings. Lassen Sie sich von der Frühlingssonne kitzeln.

Falkensteiner Anzeiger

037467-289823

medien@grimmdruck.com

Der Hospizverein Vogtland e.V. unterstützt schwerstkranke Menschen und Ihre Angehörigen.

Wenn ein uns vertrauter Mensch an einer unheilbaren Erkrankung leidet und seine Lebenszeit begrenzt ist, ruft das Ängste und Hilflosigkeit hervor. „Wem kann ich meine Sorgen anvertrauen? Wo bekomme ich Unterstützung her?“ Neben der Betreuung durch Ärzte und Pflegenden wünschen sich die Betroffenen oftmals eine Unterstützung von Mensch zu Mensch. Jemanden, der zuhört, mitträgt und einfach da ist. Unsere ehrenamtlichen Helfer und 2 Koordinatorinnen sind für Sie da. Sprechen Sie uns an! Wir suchen Menschen, die sich für die Hospizarbeit im Vogtland interessieren und unseren Verein unterstützen möchten. Wir bilden ehrenamtliche Hospizhelfer aus! Informationen unter www.hospizverein-vogtland.de oder 0174-7125976. Am 05.04.2017 von 14.00 – 18.00 Uhr finden Sie uns zum Tag der offenen Tür im stationären Hospiz „Villa Falgard“. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein schönes Osterfest.

Kristin Dressel, Koordinatorin

Neuheiten
2017

Küchen & Raumgestaltung Geipel

Bevor Ostern kommt, kommen Sie lieber zu uns.
Am 2. April ist verkaufsoffener Sonntag!

FACHGESCHÄFT
FACHHÄNDLERRING
L. 120/121/122/123/124/125/126/127/128/129/130/131/132/133/134/135/136/137/138/139/140/141/142/143/144/145/146/147/148/149/150/151/152/153/154/155/156/157/158/159/160/161/162/163/164/165/166/167/168/169/170/171/172/173/174/175/176/177/178/179/180/181/182/183/184/185/186/187/188/189/190/191/192/193/194/195/196/197/198/199/200

Küchen & Raumgestaltung Geipel · Theumaer Weg 34 · 08541 Theuma · Tel. 037463 83546 · www.kuechen-geipel.de

Und hier wieder die neusten Meldungen aus der Kindertagesstätte Albert Schweitzer

Dass wir im Februar auf Spurensuche waren, mit Eis und Schnee geforscht haben, Projekte zum Thema Sprache durchgeführt haben, könnt ihr euch ja sicher alle denken.

Also z.B.: Ein sprechender Mund eine Silbermünze, ein geschlossener Mund eine goldene Münze- habt ihr es erraten? Richtig- Reden ist Silber, Schweigen ist Gold. Wir haben ganz



Eines zum Thema Sprache muss ich euch aber erklären. Wir haben nämlich Bilder gemalt, aus denen man Sprichwörter ableiten kann.

viele Bilder gemalt und an unsere Kindergalerietafel gehängt. Nachmittags standen alle Abholer davor und haben gerätselt.



Das Wichtigste im Februar ist aber das Faschingsfest. Da ging es so richtig hoch her bei uns. Nach einem gemeinsamen Frühstück mit Würstchen, Semmeln und viel Obst ging es mit Tanz, Spaß und Spiel in allen

Räumen so richtig hoch her. Jeder hatte ein tolles Kostüm an, Girlanden, Konfetti und Papierschlängen flogen durchs ganze Haus- wir lassen da aber mal unsere schönen Bilder sprechen. Am Samstag startete das



Fußballturnier der Spielvereinigung Grünbach-Falkenstein. Alle fußballbegeisterten Kinder und Eltern unserer Einrichtung trafen sich in der Zweifeldturnhalle in Falkenstein. Nach mehreren aufregenden

Durchgängen konnten wir das Spiel gewinnen und den Gold-Pokal mit nach Hause nehmen. Ein großes Dankeschön gilt Herrn Peterfi für die Austragung und Durchführung dieses Events.

Telefonseelsorge in Sachsen

Sie können uns zu jeder Tageszeit anonym und gebührenfrei anrufen. Wir hören zu und sprechen mit Ihnen.

0800 - 111 0 111 / 222

BESTATTUNGSINSTITUT JÜRGEN MEINEL



Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung:

- kostengünstige Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller notwendigen Formalitäten / Behördengänge
- Vorsorgeberatung / Sterbegeldversicherungen
- Anzeigen / Danksagungen / Kondolenzmappen
- Vorbereitung / Organisation der Trauerfeier / Grabaushub
- Überführung im In- und Ausland

Unser Familienunternehmen steht Ihnen im Trauerfall Tag & Nacht helfend zur Seite.

Klingenthaler Straße 18
08262 Tannenbergsthal
& (03 74 65) 23 22
www.bestattungen-meinel.de

Hauptstraße 23
08261 Schöneck
& (03 74 64) 3 35 71



grimm.laden
Auerbacher Straße 98
Brunndöbra



**20 Jahre
Zinssicherheit***

Herr Sven Dittmann, Leiter der Sparkassenfiliale in Falkenstein empfiehlt:

Jetzt die niedrigen Bauzinsen sichern!

Egal, was Sie planen - wir haben das passende Angebot für Sie:

- Zinssicherheit über die gesamte Laufzeit
- von Anfang bis Ende klar kalkulierbar
- attraktive Prämien vom Staat

Vereinbaren Sie noch heute unter 03741 123-7777 einen Termin in Ihrer Filiale und besuchen Sie unsere LBS-Aktionswochen vom 01. April - 30. Juni 2017!

Wenn's um Geld geht



*Mit einer gemeinsamen Finanzierung von Sparkasse und LBS. Die Konditionen der Sparkassen-Baufinanzierung und die LBS-Tarifdetails nennt Ihnen Ihr Berater gern in der Sparkasse. Der Bausparvertrag ist abzutreten inkl. einer Einzahlungsverpflichtung von festen, monatlichen Sparbeiträgen



**Reif für die
eigene Hütte.**



Auf den Spuren des Osterhasen

Termin: Sonntag, dem 09.04.2017 (Palmsonntag)
Start: 9.00 Uhr
Startort: Rittergut Unterlauterbach
 Natur- und Umweltzentrum
Ziel: wie Start
Strecken: 6 km, 12 km und 20 km (geführte Wanderungen)
Route 20 km: Unterlauterbach - Altmannsgrün - Bärenloch
 Treuen - Perlas - Perlaser Turm - Buch - Eich
 Schreiersgrün - Bärenloch - Ziel
Route 6 km: Zum Umgebäudehaus nach Oberlauterbach
Veranstalter: Wanderfalken VSG Rodewisch e.V.
 Gerhard Wattenbach
 Siedlungsstraße 2a
 08209 Auerbach OT Vogelsgrün
 Tel.: 03744 / 201266
 Fax: 03744 / 201267
 e-mail: gerhard.wattenbach@t-online.de

Es erwarten die Wanderer wie gewohnt unterwegs Verpflegungspunkte mit Überraschungen

Weitere Informationen
 unter www.vsg-rodewisch.de



Woche der Begegnung für Menschen mit und ohne Behinderung steigt im Wonnemonat Mai

Vielfältiges Mittmachprogramm wartet auf die Besucher

Der Beirat für Menschen mit Behinderung des Vogtlandkreises bereitet bereits jetzt die vielfältigen Veranstaltungen anlässlich der „Woche der Begegnung“ vor, die vom 2. bis 6. Mai in Plauen stattfindet. Fünf Tage lang geht es unter anderem um verschiedene Themen wie beispielsweise „Beruf und Arbeit“. Ein Kinoabend, Musik, Tanz, Gesang und Unterhaltung und ein tolles Bühnenprogramm stehen aber genauso auf der Tagesordnung. Ein Fußballturnier und die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens sind ebenfalls möglich. Auf einer Führung durch den Baumpark (Arboretum) wird die Barrierefreiheit getestet, genauso wie auf Wanderstrecken an der Talsperre Pöhl, stellt die Beauftragte für Menschen mit Behinderung und

Seniorenbeauftragte im Vogtlandkreis Dagmar Nauruhn Auszüge aus dem Programm näher vor. Eine Messe der Vielfalt im Landratsamt mit Infoständen, Präsentationen, Assistenzhunden, Infobus Blickpunkt Auge, Rollstuhlparcour, Spielmobil und vielem mehr rundet die Begegnungswoche ab. Außer den Wanderungen finden alle Veranstaltungen in der Stadt Plauen statt. Eingeladen und willkommen sind aber Teilnehmer aus dem gesamten Vogtlandkreis. „Wir möchten gemeinsame Erlebnisse schaffen, Vorurteile abbauen und Menschen mit und ohne Behinderung zu Mitgestaltung und Teilnahme einladen“, macht Nauruhn Lust auf die Woche. Weitere Ideen und Vorschläge nimmt sie unter der Mail-Adresse nauruhn.dagmar@vogtlandkreis.de und unter Telefon 03741/300-3399 entgegen.

Osterferien-Programm im Walderlebnispark Eich

„Die unbekannte Welt vor unserer Haustür – Auf Entdeckungsreise in den Fichtenwald“ Kommt mit uns auf Entdeckungstour und erfahrt, warum es sich lohnt, den „Baum des Jahres“ näher kennen zu lernen! Wir schauen uns die Fichte genauer an – vom Sämling bis zum starken Baum. Was können Familien an dem Tag zur Artenvielfalt in unseren Wäldern tun? Sie können einen Baum pflanzen und die Patenschaft übernehmen. Das Ferienprogramm vom Staatsbetrieb Sachsenforst wird veranstaltet am: Donnerstag, den 20. April von 16:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr Treffpunkt: Walderlebnispark Eich in 08233 Treuen/ OT Eich, Treuener Straße Anmeldung bitte an den Forstbezirk Plauen: (0 37 41) 104800 oder

104811
 E-Mail: Ines.Bimberg@smul.sachsen.de Weiterhin sind Gruppenanmeldungen für Kindergärten, Schulklassen, Hortgruppen, Ferienfreizeiten, Wandervereine und für alle anderen interessierten Besucher möglich. Die Programminhalte finden Sie im Internet unter <http://www.smul.sachsen.de/sbs/14391.htm> Nächster öffentlicher Termin mit Voranmeldung: Dienstag, den 9. Mai, 17 Uhr „Doktor Wald – Die Heilwirkungen und kulinarischen Genüsse der Fichte und ihrer Verwandten“ Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Plauen Ines Bimberg, Pressesprecherin E-Mail: Ines.Bimberg@smul.sachsen.de 08523 Plauen, Europaratstr. 11

ROCK KINO

präsentiert:

Rock-Frühling 2017

mit

SEVENHEAT

& Friends

6. Mai

Filmtheater Falkenstein, Schloßstraße

Beginn: 20.00 Uhr
(Einlass ab 19.00 Uhr)

Eintrittspreise:
13,- € im Vorverkauf, 15,- € an der Abendkasse

Kartenvorverkauf:
Lienemann Frisüre, Falkenstein, Schloßstraße 29
Galerie Aal am Stil, Falkenstein, Hauptstraße 18

Qualifizierung Naturschutz für Landnutzer (Naturschutzberatung)

Der Landschaftspflegeverband „Zschopau-/Flöhatal“ e.V. bietet interessierten Landnutzern aus dem Vogtlandkreis eine Naturschutzberatung/-qualifizierung für ihre Flächen an. Ziel dieser Beratung ist der Erhalt und die Entwicklung der ökologischen Funktionen landwirtschaftlicher Nutzflächen, die Erhaltung floristischer Artenvielfalt, der Schutz und die Erhaltung von LRT (Lebensraumtyp)-Flächen, der Schutz und die Entwicklung von Habitaten und Arten sowie die Umsetzung von Managementplan-Maßnahmen.

Wir informieren zu folgenden Schwerpunkten:

- Information über Schutzziele und Anforderungen des Naturschutzes im Betrieb sowie der Fördermöglichkeiten
- schlagbezogene Information und Beratung sowie Abstimmung geeigneter Bewirtschaftungs- oder Pflegemaßnahmen
- detaillierte fachliche Einschätzung von Flächen für Naturschutzmaßnahmen, speziell Ackermaßnahmen und Maßnahmen zur Honorierung des artenreichen Grünlandes (EOH)

Die Beratung ist kostenlos.

Für diese und weitere Informationen stehen wir Ihnen als Naturschutzberater unter folgenden Rufnummern zur Verfügung:

Heike Rossa 03735/66812-31 oder 0176/67590303
 Marina Bachmann 03735/66812-31 oder 01520/2919762
 email: info@lpv-pobershau.de

Die Naturschutzqualifizierung wird im Rahmen der Richtlinie „Natürliches Erbe (RL NE/2014)“ aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes-ELER) und des Freistaates Sachsen gefördert. www.efsr.sachsen.de



FALKENSTEINER AMTSBLATT

30. März 2017
26. Jahrgang
Nr. 3



Mitteilungsblatt für die Stadt Falkenstein/Vogtl., die Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie für die Gemeinde Neustadt.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse zur 30. Tagung des Stadtrates der Stadt Falkenstein/Vogtl. am 09.03.2017

Öffentlicher Teil Anwesende Stadträte: 14 + 1

Beschluss-Nr.

Bezeichnung

17/30/448

Protokollbestätigung öffentlicher Teil vom 09.02.2017 (einstimmig)

17/30/449

Ausübung Vorkaufsrecht, ehemaliges Empfangsgebäude Bahnhof Falkenstein, Rechtsstreit vor dem Landgericht Chemnitz, Baulandkammer, Az. 133 O 930/16 Bau

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein nimmt den von der Parton Volker S.à.r.l. mit Anwaltsschreiben vom 21. Februar 2017 unterbreiteten Vergleichsvorschlag zur Kenntnis und stimmt dem darin unterbreiteten Kaufpreisangebot in Höhe von 44.000,00 Euro einstimmig zu. Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beauftragt den Bürgermeister, mit der Parton Volker S.à.r.l. Verhandlungen über die Einzelheiten des Grundstückserwerbes zu den in Nr. 1 genannten Konditionen und der Beendigung des Rechtsstreites beim Landgericht Chemnitz, Baulandkammer, Az. 133 O 930/16 Bau, zu führen und hierzu eine abschließende einvernehmliche Regelung zu treffen. Die Beauftragung umfasst den Abschluss eines gerichtlichen oder außergerichtlichen Vergleichs und die Abgabe etwaiger formbedürftiger Erklärungen, insbesondere den Abschluss eines notariellen Kaufvertrages über die streitbefangene Immobilie.

17/30/450

Vergabe von Bauleistungen – Gestaltung Fassade an der 2-Feld-Sporthalle Falkenstein – Giebel zur Fr.-Engels-Straße Los 1 Malerarbeiten

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein fasst einstimmig den Beschluss, den Auftrag für die Malerarbeiten am Giebel der Zweifeld-Turnhalle in Höhe von 2.989,28 Euro der Firma Malermeister Enghardt zu erteilen.

17/30/451

Vergabe von Bauleistungen – Gestaltung Fassade an der 2-Feld-Sporthalle Falkenstein – Giebel zur Fr.-Engels-Straße

Los 2 Werbeschriftzug

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein fasst einstimmig den Beschluss, den Auftrag für die Herstellung und das Anbringen der Schriftzüge am Giebel der Zweifeld-Turnhalle in Höhe von 5.147,54 Euro der Firma Atelier Heinze zu erteilen sowie die dafür erforderlichen finanziellen Mittel im Haushaltsplan einzustellen.

17/30/452

Vergabe von Bauleistungen – Brandschutztechnische Ertüchtigung Kita „Albert Schweitzer“ Los 1 Baumeisterarbeiten

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein fasst einstimmig den Beschluss, den Auftrag für die brandschutztechnische Ertüchtigung der Kindertagesstätte „Albert Schweitzer“, Los 1- Baumeisterarbeiten in Höhe von 18.158,19 Euro der Firma Henry Kunz GmbH, Klingenthal zu erteilen.

17/30/453

Vergabe von Bauleistungen – Brandschutztechnische Ertüchtigung Kita

„Albert Schweitzer“ Los 2 Malerarbeiten

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein fasst einstimmig den Beschluss, den Auftrag für die brandschutztechnische Ertüchtigung der Kindertagesstätte „Albert Schweitzer“, Los 2 – Malerarbeiten in Höhe von 11.440,96 Euro der Firma Malerbetrieb Götz GmbH, Auerbach zu erteilen.

17/30/454

Vergabe von Bauleistungen – Brandschutztechnische Ertüchtigung Kita „Albert Schweitzer“ Los 3 Türen / Fenster

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein fasst einstimmig den Beschluss, den Auftrag für die brandschutztechnische Ertüchtigung der Kita „Albert Schweitzer“, Los 3 – Türen und Fenster in Höhe von 44.293,29 Euro der Firma BRE Brandschutzsysteme & Metallbau GmbH, Merseburg zu erteilen.

17/30/455

Vergabe von Bauleistungen – Brandschutztechnische Ertüchtigung Kita „Albert Schweitzer“ Los 4 Elektroarbeiten / Hausalarm

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein fasst einstimmig den Beschluss, den Auftrag für die brandschutztechnische Ertüchtigung der Kita „Albert Schweitzer“, Los 4 – Elektroarbeiten/Hausalarm in Höhe von 31.050,90 Euro der Firma B+M Sicherheitstechnik, Plauen zu erteilen.

17/30/456

Vergabe von Bauleistungen – Brandschutztechnische Ertüchtigung Kita „Albert Schweitzer“ Los 5 Fußbodenbelagsarbeiten

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein fasst einstimmig den Beschluss, den Auftrag für die brandschutztechnische Ertüchtigung der Kindertagesstätte „Albert Schweitzer“, Los 5 – Fußbodenbelagsarbeiten in Höhe von 3.831,40 Euro der Firma Bolz, Ellefeld zu erteilen.

17/30/457

Vergabe von Bauleistungen – Brandschutztechnische Ertüchtigung Kita „Albert Schweitzer“ Los 6 Aufarbeiten Terrazzobelag

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein fasst einstimmig den Beschluss, den Auftrag für die brandschutztechnische Ertüchtigung der Kindertagesstätte „Albert Schweitzer“, Los 6 – Aufarbeiten Terrazzobelag in Höhe von 9.975,87 Euro der Firma Schneider Business GmbH, Adorf zu erteilen.

17/30/458

VwV Investkraft („Brücken in die Zukunft“) Errichtung eines Ersatzneubaus an der Kindertagesstätte „Knirpsenland“ - Beauftragung Baugrundgutachten

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein fasst einstimmig den Beschluss, in Vorbereitung des Bauvorhabens Errichtung eines Ersatzneubaus an der Kindertagesstätte „Knirpsenland“ das Büro M & S Umweltprojekt mit der Erarbeitung des Baugrundgutachtens in Höhe von 2.098,92 Euro zu beauftragen.

17/30/459

Vergabe von Bauleistungen – Nachtrag Brandschutztechnische Ertüchtigung Grundschule Hauptstraße Los 3 Aluelemente, Flucht-, Brandschutz- und Rauchschutztüren Der Stadtrat der Stadt Falkenstein fasst einstimmig den Beschluss, eine Nachtragsvereinbarung für die brandschutztechnische Ertüchtigung der Grundschule Falkenstein, Los 3 – Aluelemente, Flucht-, Brandschutz- und Rauchschutztüren in Höhe von 22.719,48 Euro mit der

Firma Metallbau Jörg Uhrner abzuschließen.

17/30/460

Vergabe von Bauleistungen – Nachtrag Brandschutztechnische Ertüchtigung Grundschule Hauptstraße Los 4 Trockenbau

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein fasst einstimmig den Beschluss, den Auftrag im Rahmen des 1. Nachtrages für die brandschutztechnische Ertüchtigung der Grundschule Falkenstein, Los 4 – Trockenbau in Höhe von 14.753,16 Euro der Firma Pfeifer Bau zu erteilen.

17/30/461

Vergabe von Pflanzarbeiten – Pflanzung und Pflege einer Eibenhecke am Lohbergbach Flurstück Nr. 791/4

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig, den Auftrag für die Pflanzung und Pflege einer Eibenhecke am Lohbergbach Fl. Nr. 791/4 in Höhe von 9.307,57 Euro an die Firma Garten- & Landschaftsbau Röger aus Auerbach zu vergeben.

17/30/462

Vergabe von Bauleistungen – Theodor-Körner-Straße, 2. Bauabschnitt

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Vergabe der Bauleistung Theodor-Körner-Straße 2. BA Bauteil 1 Straßenbau in Höhe von 225.467,19 Euro an die Firma VSTR GmbH Rodewisch. Die Beauftragung erfolgt nach Ablauf der Einspruchsfrist unter der Maßgabe, dass keine Beanstandung erfolgt.

17/30/463

Beauftragung Rechtsanwaltskanzlei für die Betreuung und Vertretung der Stadt Falkenstein bei der EU-weiten Vergabe für die Architekten- und Ingenieurleistungen der Stadt Falkenstein für die Sanierung und den Umbau des Rathauses Falkenstein

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beauftragt einstimmig die Rechtsanwaltskanzlei Patt Fischer Feuring Senger Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Weststraße 21 in Chemnitz, vertreten durch Herrn Rechtsanwalt Kai Schwabe, die Stadt Falkenstein bei der Vergabe der Architekten- und Planungsleistungen für das Bauvorhaben „Sanierung und Umbau des Rathauses mit Schaffung einer gemeinsamen Tourismuszentrale sowie eines zentralen Bürgerbüros im Anbau“ zu beraten und zu vertreten. Der Stadtrat der Stadt Falkenstein ermächtigt den Bürgermeister, einen Anwaltsvertrag abzuschließen.

17/30/464

Beschluss- Antragsliste für die Förderung von kommunalen Straßen- und Brückenbauvorhaben

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig, die aufgeführten Maßnahmen in die Antragsliste bezüglich Förderung von kommunalen Straßen- und Brückenbauvorhaben aufzunehmen.

17/30/465

Grundstücksangelegenheit – Ankauf des Flurstücks Nr. 36 der Gemarkung Schönau

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein stimmt dem Kauf des Flurstücks Nr. 36 der Gemarkung Schönau für 497,00 Euro im Rahmen des laufenden Flurbereinigungsverfahrens einstimmig zu.

Finanzangelegenheit – Annahme von Spenden

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Annahme folgender Geld- und Sachspenden:

Nummer	Einrichtung	Geld-, Sachspende	im Wert von
17/30/466	Tiergarten	Tierpatenschaft	25,00 €
17/30/467	Tiergarten	Tierpatenschaft	50,00 €
17/30/468	Kita „Spatzennest“ Trieb	Geldspende	50,00 €
17/30/469	Oberschule	Geldspende	40,00 €
17/30/470	Feuerwehr Oberlauterbach	Bodenbelag	492,52 €
17/30/471	Kita „Knirpsenland“	Drucker-tonerpatronen	60,00 €
17/30/472	Hort Dorfstadt	26 Stück Holzteile als Schwibbogenständer für Weihn.-geschenke angef.	40,00 €

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Falkenstein/Vogtl. als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft

Öffentliche Bekanntmachung zur Bundestags-Wahl 2017 Widerspruchsrecht zu Gruppenauskunft vor Wahlen

Auf Grund § 50 Abs. 1 des seit 01.11.2015 geltenden Bundesmeldegesetzes (BMG) ist die Meldebehörde ermächtigt, Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit der im Jahr 2017 bevorstehenden

Bundestagswahl in den sechs vorangehenden Monaten Gruppenauskünfte aus dem Melderegister über Wahlberechtigte zu erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist.

Erteilt werden dürfen Auskünfte zu:

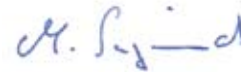
- Vor- und Familiennamen
- Doktorgrad
- Anschriften
- Geburtsdaten werden nicht übermittelt

Die Übermittlung erfolgt nicht, wenn

- eine Auskunftssperre nach § 51 BMG besteht,
- der Betroffene Widerspruch nach § 50 Abs. 5 in Verbindung mit § 50 Abs. 1 BMG einlegt bzw. bereits eingelegt hat.

Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Willy-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl., Zimmer 104, während der üblichen Öffnungszeiten einzulegen. Bereits früher eingelegte Widersprüche gelten fort, sofern sie nicht an eine bestimmte Wahl gebunden waren.

Falkenstein/Vogtl., den 23.03.2017



.....
M. Siegemund, Bürgermeister

Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses zur 2. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“

Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein hat in seiner öffentlichen Sitzung am 16.02.2017 folgenden Beschluss gefasst:

(1) Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein beschließt gemäß §2 (1) BauGB die Einleitung des Verfahrens zur 2. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“, der aus 5 Planteilen der beteiligten Kommunen Auerbach/Vogtl., Rodewisch und Ellefeld sowie der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein (Stadt Falkenstein/Vogtl., Gemeinde Neustadt/Vogtl., Gemeinde Grünbach) besteht.

(2) Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein fasst den Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung der Flächennutzungsplanung für den Planteil Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein.

(3) Das Änderungsverfahren wird im vollständigen, zweistufigen Verfahren mit Umweltprüfung und Umweltbericht gemäß §2 (4) BauGB durchgeführt.

(4) Gegenstand des Änderungsverfahrens sind die in der Beschlussanlage tabellarisch aufgeführten Einzeländerungen.

(5) Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein beschließt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach §3 (1) BauGB durchzuführen. Ort und Zeitdauer der Auslegung des Vorentwurfs sind im Amtsblatt öffentlich bekanntzumachen. Zeitgleich erfolgt die Beteiligung der planberührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach §4 (1) BauGB sowie der Nachbargemeinden.

(6) Mit der frühzeitigen Beteiligung der von der Planung berührten Behörden und Stellen, die Träger öffentlicher Belange sind, ist der erforderliche Inhalt und Umfang der Umweltprüfung zu ermitteln (Scoping).

(7) Der Beschluss ist gemäß §2 Abs. 1 Satz 2 BauGB einschließlich der Beschlussanlage im Falkensteiner Amtsblatt, im Falkensteiner Amtsblatt – Amtlicher Teil Neustadt sowie im Grünbacher Anzeiger ortsüblich bekannt zu machen.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß §2 Abs.1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Falkenstein/Vogtl., 01.03.2017

M. Siegemund, Bürgermeister



Nr.	Standort / Bezeichnung	Planziel Fläche in ha	Bemerkungen zur Änderung bzw. Berichtigung
Stadt Rodewisch			
1	Erweiterung Niederauerbacher Straße	M 2,1	• Arrondierung Bauflächen am Ortsrand zwischen GE Niederauerbacher Straße und Plattenbaugelände Innere Lengenfelder Straße • Änderung von Grünflächen zu gemischten Bauflächen
2	Teilumwidmung Gartenanlage Lindenstraße	W 1,6	• bauliche Nutzung von Teilflächen einer innenstadtnah gelegenen Gartenanlage im Siedlungsrandbereich zwischen Bahnhofsweg – Lindenstraße – Gartenweg • Änderung von Grünflächen zu Wohnbauflächen
3	Erweiterung Klinikum Obergöltzsch	S 2,3	• Erweiterung Klinikum Obergöltzsch • Änderung Wald zu Sonderbauflächen • parallel zur FNP-Änderung ist bereits auf der Ebene der vorbereitenden Bauleitplanung ein Waldumwandlungsverfahren nach SächsWaldG durchzuführen
4	Umwidmung ehem. Gartenanlage an der Alten Lengenfelder Straße	M 1,5	• bauliche Nachnutzung einer aufgegebenen Gartenanlage an der Alten Lengenfelder Straße • Änderung von Grünflächen zu gemischten Bauflächen

Anmerkungen:

Die FNP-Änderungen dienen vorzugsweise der Umwidmung von Gartenanlagen zu baulichen Zwecken sowie der Erweiterung vorhandener Baugebiete. Landwirtschaftliche Flächen werden nicht in Anspruch genommen. Die Änderungen sind dem inneren Siedlungsausbau zuzurechnen.
Stand der Flächennutzungsplanung nach der 1. Änderung - Im Rahmen der 1. Änderung des FNP Rodewisch wurden 129.100 qm Bauflächen zurückgenommen. Bauflächenneuweisungen erfolgten in diesem Rahmen nicht.

Nr.	Standort / Bezeichnung	Planziel Fläche in ha	Bemerkungen zur Änderung bzw. Berichtigung
Stadt Auerbach/Vogtl.			
1	Teilflächen östl. Weibergweg Teilflächen westl. Str. des Friedens	Grünfläche 0,25	• zwei nicht bebaubare Teilgebiete innerhalb des Ortsbereiches Beerheide werden als Grünflächen ausgewiesen
2	Waldmehrung westl. Schallerbachstr.	Wald 1,4	• Berücksichtigung Waldmehrung Gemarkung Rempesgrün • Änderung von Flächen für die Landwirtschaft zu Flächen für Wald
3	Am Katholischen Berg	M 0,4	• bereits bebauter Bereich • Änderung von Grünflächen zu gemischten Bauflächen
4	Wohnbauergänzung Schönheider Str.	W 0,2	• Herstellung des Lückenschlusses innerhalb des erschlossenen Siedlungsbereiches infolge des Rückbaus einer Energieleitung • Änderung von Flächen für die Landwirtschaft in Wohnbauflächen
5	B-Plan Nr. 7 WG Opitzstraße (Änderung)	W 3,0	• Änderung des bestehenden B-Planes sowie des FNP • Änderung gemischte Bauflächen / Grünflächen in Wohnbauflächen
6	B-Plan WG Auerbacher Straße Reumtengrün (Berichtigung)	W 0,75	• Anpassung FNP an den rechtskräftigen B-Plan • Berichtigung Grünflächen zu Wohnbauflächen
7	B-Plan Landesforstschule Bad Reiboldsgrün (in Aufstellung)	Gemeinbedarf 1,1	• Aufstellung B-Plan und Änderung FNP im Parallelverfahren • Änderung Flächen für Wald / Landwirtschaft in Gemeinbedarf

8	Vogelpark Göltzschtal	S 12	• Waldumwandlungsverfahren ist bereits abgeschlossen • Planbereich bezieht sich auf die Göltzschtalau unterhalb des Stadtgebietes Auerbach bis zur Stadtgrenze Rodewisch • Änderung Grünflächen / landwirtschaftliche Nutzflächen in Sonderbauflächen unter Beibehaltung eines hohen Grün- und Freiflächenanteils
9	Wohnbauergänzung Straße der Freundschaft	W 1,4	• östlicher Stadtrand unmittelbar angrenzend an das kompakt bebauten Stadtgebiet (Hinterhein) • abschließende bauliche Entwicklung auf der gegenüberliegenden Seite einer bereits einseitig bebauten Erschließungsstraße • Änderung Flächen für die Landwirtschaft in Wohnbauflächen
10	Wohnbebauung am Bienenweg	W 0,7	• vorhandene Wohnbebauung am Bienenweg im östl. Anschluss an die Plattenbausiedlung am Bendelstein • Änderung Grünflächen in Wohnbauflächen

Anmerkungen:

Die FNP-Änderungen dienen der nutzungskonformen Ausweisung bestehender Baugebiete oder vorhandener Grünflächen sowie der Anpassung des FNP an rechtskräftige Bebauungspläne. Änderungserfordernisse ergeben sich aber auch aus der anstehenden Überarbeitung bzw. der Neuaufstellung von B-Plänen sowie der Nutzung von bereits erschlossenen Flächen für Wohnzwecke. Im Rahmen der Wohnbauergänzung an der Straße der Freundschaft werden landwirtschaftliche Flächen in Randlage eines großen zusammenhängenden Ackerschlags in Anspruch genommen. Der geplante Vogelpark Göltzschtal erfordert die Berücksichtigung dieser Entwicklungsabsicht mit regionaler bzw. überregionaler Bedeutung in der vorbereitenden Bauleitplanung. Wesentlich ist dabei, dass das Vorhaben zwischen Auerbach und Rodewisch unter Beibehaltung eines hohen Grün- und Freiflächenanteils in die Göltzschtalau eingeordnet wird. Im parallel oder nachfolgend aufzustellenden B-Plan sind die dazu notwendigen Festsetzungen zu treffen.

Stand der Flächennutzungsplanung nach der 1. Änderung - Im Rahmen der 1. Änderung des FNP Auerbach/Vogtl. wurden 201.100 qm Bauflächen zurückgenommen. Bauflächenneuweisungen erfolgten in diesem Rahmen nur in untergeordneter Form.

Nr.	Standort / Bezeichnung	Planziel Fläche in ha	Bemerkungen zur Änderung bzw. Berichtigung
Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein (Stadt Falkenstein/Vogtl. Gemeinde Grünbach und Gemeinde Neustadt/Vogtl.)			
1	B-Plan Textilindustriebrache Falgord (Änderung Teilfläche TF 1 und TF 2)	S M Grünfläche 1,4	• Änderung des bestehenden B-Planes sowie des FNP im Parallelverfahren • Einordnung großflächiger Einzelhandel an der Bahnhofstraße (Standortumverlagerung EDEKA innerhalb des Stadtgebietes – innenstadtbezogene Einordnung) • dazu Änderung gemischte Baufläche / Grünfläche in Sonderbaufläche Handel (TF 1) • Änderung gemischte Baufläche in Grünfläche (TF 1) • Änderung GE in gemischte Baufläche (TF 2) am hinteren Falgordring
2	Erweiterung GI / GE Siebenhitz (Vorsorgestandort für Industrie und Gewerbe)	G 10,1	• Berücksichtigung des gesamten Vorsorgestandortes für Industrie und Gewerbe - V 18 gemäß Regionalplan der Region Chemnitz (in Aufstellung) • Flächen stehen nur für regional oder überregional bedeutsame Vorhaben zur Verfügung • kommunale Planungshoheit wird diesbezüglich eingeschränkt • Änderung Flächen für die Landwirtschaft in regionaler Vorsorgestandort für Industrie und Gewerbe
3	Bauflächenentwicklung Bahnhofstraße Grünbach an der	M 1,1	• Herstellung des Lückenschlusses innerhalb des erschlossenen Siedlungsbereiches an der Bahnhofstraße • Änderung Grünflächen in gemischte Bauflächen

Anmerkungen:

Die Erweiterung des Vorsorgestandortes Siebenhitz zur Ansiedlung industriell-gewerblicher (Groß-)Vorhaben mit regionaler Bedeutung geht zu Lasten landwirtschaftlicher Nutzflächen. Die Änderung des B-Planes Textilindustriebrache Falgord bezieht sich auf die Innenstadt von Falkenstein. Die arrondierende Bauflächenentwicklung in Grünbach nimmt Bezug auf das bestehende Siedlungsgefüge.

Stand der Flächennutzungsplanung nach der 1. Änderung - Im Rahmen der 1. Änderung des FNP VG Falkenstein/Vogtl. wurden 119.300 qm Bauflächen zurückgenommen.

Nr.	Standort / Bezeichnung	Planziel Fläche in ha	Bemerkungen zur Änderung bzw. Berichtigung
Gemeinde Elfeld			
1	Erweiterung GE Reumtengrüner Weg	G 2,1	• Gewerbeflächenenerweiterung für den örtlichen Bedarf • Abschluss der Siedlungsentwicklung am nördlichen Ortsrand in Richtung Verkehrsdenkmal Auerbach/Vogtl. • vorteilhafte Anbindung zur OU B 169 • Änderung Flächen für die Landwirtschaft in gewerbliche Bauflächen

Anmerkungen:

Die Erweiterung des Gewerbegebietes Reumtengrüner Weg dient der Deckung des örtlichen Gewerbebedarfs. Die Gemeinde Elfeld verfügt diesbezüglich über keine Reservflächen mehr.

Stand der Flächennutzungsplanung nach der 1. Änderung - Im Rahmen der 1. Änderung des FNP Gemeinde Elfeld wurden 9.100 qm Bauflächen zurückgenommen. Bauflächenneuweisungen erfolgten in diesem Rahmen nicht.

Grundhafter Ausbau der Theodor-Körner-Straße 2. BA zwischen der Gartenstraße und dem Jahnplatz in Falkenstein

Die Arbeiten umfassen die Erneuerung des Straßen- und Fußwegbelages und der Straßenbeleuchtung. Vorgesehen sind der Ausbau der Fahrspur in Asphalt, der Gehweg mit vorhandenem Granitplatten und Kleinpflaster und die Parkstellflächen in Großpflaster. Die Auftragssumme beträgt 225.467,19 €.



Gleichzeitig erfolgen im Auftrag des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Vogtland Arbeiten am Trinkwasser- und Abwassernetz und im Auftrag der Mitnetz Strom Arbeiten an deren Kabelnetz.

Die Bauarbeiten werden unter Vollsperrung des Straßenabschnittes von der Firma VSTR GmbH aus Rodewisch ausgeführt. Baubeginn ist am 03.04.2017 und die Gesamtbaumaßnahme wird voraussichtlich bis 31.07.2017 andauern.

Eine Bürgerinformation findet am 03.04.2017 um 18.00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses statt. Die Eigentümer und Anwohner werden hierzu eingeladen.

Mit vorbereitenden Arbeiten für die Baumaßnahme wird zwischenzeitlich begonnen.

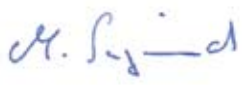
Falkenstein, den 20.03.2017

Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses zur 2. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. hat in seiner öffentlichen Sitzung am 09.02.2017 folgenden Beschluss gefasst:

- (1) Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt gemäß §2 (1) BauGB die Einleitung des Verfahrens zur 2. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“, der aus 5 Planteilern der beteiligten Kommunen Auerbach/Vogtl., Rodewisch und Elfeld sowie der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein (Stadt Falkenstein/Vogtl., Gemeinde Neustadt/Vogtl., Gemeinde Grünbach) besteht.
- (2) Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. fasst den Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung der Flächennutzungsplanung für den Planteil Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein.
- (3) Das Änderungsverfahren wird im vollständigen, zweistufigen Verfahren mit Umweltprüfung und Umweltbericht gemäß §2 (4) BauGB durchgeführt.
- (4) Gegenstand des Änderungsverfahrens sind die in der Beschlussanlage tabellarisch aufgeführten Einzeländerungen.
- (5) Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach §3 (1) BauGB durchzuführen. Ort und Zeitdauer der Auslegung des Vorentwurfs sind im Amtsblatt öffentlich bekanntzumachen. Zeitgleich erfolgt die Beteiligung der planberührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach §4 (1) BauGB sowie der Nachbargemeinden.
- (6) Mit der frühzeitigen Beteiligung der von der Planung berührten Behörden und Stellen, die Träger öffentlicher Belange sind, ist der erforderliche Inhalt und Umfang der Umweltprüfung zu ermitteln (Scoping).
- (7) Der Beschluss ist gemäß §2 Abs. 1 Satz 2 BauGB einschließlich der Beschlussanlage im Falkensteiner Amtsblatt, Falkensteiner Amtsblatt – Amtlicher Teil Neustadt sowie im Grünbacher Anzeiger ortsüblich bekannt zu machen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß §2 Abs.1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Falkenstein/Vogtl., 01.03.2017
 M. Siegemund, Bürgermeister



Nr.	Standort / Bezeichnung	Planziel Fläche in ha	Bemerkungen zur Änderung bzw. Berichtigung
Stadt Rodewisch			
1	Erweiterung Niederauerbacher Straße	M 2,1	• Anordnung Bauflächen am Ortsrand zwischen GE Niederauerbacher Straße und Plattenbaugebiet Innerer Lengfelder Straße • Änderung von Grünflächen zu gemischten Bauflächen
2	Teilumwidmung Gartenanlage Lindenstraße	W 1,6	• bauliche Nutzung von Teilflächen einer innenstadtnah gelegenen Gartenanlage im Siedlungsrandbereich zwischen Bahnhofsweg - Lindenstraße - Gatterweg • Änderung von Grünflächen zu Wohnbauflächen
3	Erweiterung Klinikum Obergöltzsch	S 2,3	• Erweiterung Klinikum Obergöltzsch • Änderung Wald zu Sonderbauflächen • parallel zur FNP-Änderung ist bereits auf der Ebene der vorbereitenden Bauleitplanung ein Waldumwandlungsverfahren nach SächsWaldG durchzuführen
4	Umwidmung ehem. Gartenanlage an der Alten Lengfelder Straße	M 1,5	• bauliche Nachnutzung einer aufgegebenen Gartenanlage an der Alten Lengfelder Straße • Änderung von Grünflächen zu gemischten Bauflächen

Anmerkungen:
 Die FNP-Änderungen dienen vorzugsweise der Umwidmung von Gartenanlagen zu baulichen Zwecken sowie der Erweiterung vorhandener Baugebiete. Landwirtschaftliche Flächen werden nicht in Anspruch genommen. Die Änderungen sind dem inneren Siedlungsausbau zu zuordnen.
 Stand der Flächennutzungsplanung nach der 1. Änderung - Im Rahmen der 1. Änderung des FNP Rodewisch wurden 129.100 qm Bauflächen zurückgenommen. Bauflächenneuweisungen erfolgten in diesem Rahmen nicht.

Nr.	Standort / Bezeichnung	Planziel Fläche in ha	Bemerkungen zur Änderung bzw. Berichtigung
Stadt Auerbach/Vogtl.			
1	Teilflächen östl. Weihbergweg Teilflächen westl. Str. des Friedens	Grünfläche 0,25	• zwei nicht bebaubare Teilgebiete innerhalb des Ortsbereiches Beerheide werden als Grünflächen ausgewiesen
2	Waldmehring westl. Schallerbachstr.	Wald 1,4	• Berücksichtigung Waldmehring Gemarkung Rempesgrün • Änderung von Flächen für die Landwirtschaft zu Flächen für Wald
3	Am Katholischen Berg	M 0,4	• bereits bebauter Bereich • Änderung von Grünflächen zu gemischten Bauflächen
4	Wohnbauergänzung Schönheider Str.	W 0,2	• Herstellung des Lückenschlusses innerhalb des erschlossenen Siedlungsbereiches infolge des Rückbaus einer Energieleitung • Änderung von Flächen für die Landwirtschaft in Wohnbauflächen
5	B-Plan Nr. 7 WG Opitzstraße (Änderung)	W 3,0	• Änderung des bestehenden B-Planes sowie des FNP • Änderung gemischte Bauflächen / Grünflächen in Wohnbauflächen
6	B-Plan WG Auerbacher Straße Reumtengrün (Berichtigung)	W 0,75	• Anpassung FNP an den rechtskräftigen B-Plan • Berichtigung Grünflächen zu Wohnbauflächen
7	B-Plan Landesforstschule Bad Reiboldsgrün (In Aufstellung)	Gemeinbedarf 1,1	• Aufstellung B-Plan und Änderung FNP im Parallelverfahren • Änderung Flächen für Wald / Landwirtschaft in Gemeinbedarf

8	Vogelpark Göltzschtal	S 12	• Waldumwandlungsverfahren ist bereits abgeschlossen • Planbereich bezieht sich auf die Göltzschlöhle unterhalb des Stadtgebietes Auerbach bis zur Stadtgrenze Rodewisch • Änderung Grünflächen / landwirtschaftliche Nutzflächen in Sonderbauflächen unter Beibehaltung eines hohen Grün- und Freiflächenanteils
9	Wohnbauergänzung Straße der Freundschaft	W 1,4	• östlicher Stadtrand unmittelbar angrenzend an das kompakt bebaute Stadtgebiet (Hinterhain) • abschließende bauliche Entwicklung auf der gegenüberliegenden Seite einer bereits einseitig bebauten Erschließungsstraße • Änderung Flächen für die Landwirtschaft in Wohnbauflächen
10	Wohnbebauung am Bienenweg	W 0,7	• vorhandene Wohnbebauung am Bienenweg im östl. Anschluss an die Plattenbausiedlung am Bendelstein • Änderung Grünflächen in Wohnbauflächen

Anmerkungen:
 Die FNP-Änderungen dienen der nutzungskonformen Ausweisung bestehender Baugebiete oder vorhandener Grünflächen sowie der Anpassung des FNP an rechtskräftige Bebauungspläne. Änderungsanforderungen ergeben sich aber auch aus der anstehenden Überarbeitung bzw. der Neuaufstellung von B-Plänen sowie der Nutzung von bereits erschlossenen Flächen für Wohnbauzwecke. Im Rahmen der Wohnbauergänzung an der Straße der Freundschaft werden landwirtschaftliche Flächen in Randlage eines großen zusammenhängenden Ackerschlags in Anspruch genommen. Der geplante Vogelpark Göltzschtal erfordert die Berücksichtigung dieser Entwicklungsabsicht mit regionaler bzw. überregionaler Bedeutung in der vorbereitenden Bauleitplanung. Wesentlich ist dabei, dass das Vorhaben zwischen Auerbach und Rodewisch unter Beibehaltung eines hohen Grün- und Freiflächenanteils in die Göltzschlöhle eingeordnet wird. Im parallel oder nachfolgend aufzustellenden B-Plan sind die dazu notwendigen Festsetzungen zu treffen.

Stand der Flächennutzungsplanung nach der 1. Änderung - Im Rahmen der 1. Änderung des FNP Auerbach/Vogtl. wurden 201.100 qm Bauflächen zurückgenommen. Bauflächenneuweisungen erfolgten in diesem Rahmen nur in untergeordneter Form.

Nr.	Standort / Bezeichnung	Planziel Fläche in ha	Bemerkungen zur Änderung bzw. Berichtigung
Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein (Stadt Falkenstein/Vogtl., Gemeinde Grünbach und Gemeinde Neustadt/Vogtl.)			
1	B-Plan Textilindustriebrache Falgard (Änderung Teilfläche TF 1 und TF 2)	S M Grünfläche 1,4	• Änderung des bestehenden B-Planes sowie des FNP im Parallelverfahren • Einordnung großflächiger Einzelhandel an der Bahnhofstraße (Standortumverlagerung EDEKA innerhalb des Stadtgebietes - innenstadtbezogene Einordnung) • dazu Änderung gemischte Baufläche / Grünfläche in Sonderbaufläche Handel (TF 1) • Änderung gemischte Baufläche in Grünfläche (TF 1) • Änderung GE in gemischte Baufläche (TF 2) am hinteren Falgardring
2	Erweiterung GI / GE Siebenhitz (Vorsorgestandort für Industrie und Gewerbe)	G 10,1	• Berücksichtigung des gesamten Vorsorgestandortes für Industrie und Gewerbe - V 18 gemäß Regionalplan der Region Chemnitz (in Aufstellung) • Flächen stehen nur für regional oder überregional bedeutsame Vorhaben zur Verfügung • kommunale Planungshoheit wird diesbezüglich eingeschränkt • Änderung Flächen für die Landwirtschaft in regionaler Vorsorgestandort für Industrie und Gewerbe
3	Bauflächenentwicklung an der Bahnhofstraße Grünbach	M 1,1	• Herstellung des Lückenschlusses innerhalb des erschlossenen Siedlungsbereiches an der Bahnhofstraße • Änderung Grünflächen in gemischte Bauflächen

Anmerkungen:
 Die Erweiterung des Vorsorgestandortes Siebenhitz zur Ansiedlung industriell-gewerblicher (Groß-)Vorhaben mit regionaler Bedeutung geht zu Lasten landwirtschaftlicher Nutzflächen. Die Änderung des B-Planes Textilindustriebrache Falgard bezieht sich auf die Innenstadt von Falkenstein. Die anordnende Bauflächenentwicklung in Grünbach nimmt Bezug auf das bestehende Siedlungsgefüge.

Stand der Flächennutzungsplanung nach der 1. Änderung - Im Rahmen der 1. Änderung des FNP VG Falkenstein/Vogtl. wurden 119.300 qm Bauflächen zurückgenommen.

Nr.	Standort / Bezeichnung	Planziel Fläche in ha	Bemerkungen zur Änderung bzw. Berichtigung
Gemeinde Elfeld			
1	Erweiterung GE Reumtengrüner Weg	G 2,1	• Gewerblichenerweiterung für den örtlichen Bedarf • Abschluss der Siedlungsentwicklung am nördlichen Ortsrand in Richtung Verkehrslandeplatz Auerbach/Vogtl. • vorteilhafte Anbindung zur OU B 169 • Änderung Flächen für die Landwirtschaft in gewerbliche Bauflächen

Anmerkungen:
 Die Erweiterung des Gewerbegebietes Reumtengrüner Weg dient der Deckung des örtlichen Gewerbeflächenbedarfs. Die Gemeinde Elfeld verfügt diesbezüglich über keine Reservierflächen mehr.

Stand der Flächennutzungsplanung nach der 1. Änderung - Im Rahmen der 1. Änderung des FNP Gemeinde Elfeld wurden 9.100 qm Bauflächen zurückgenommen. Bauflächenneuweisungen erfolgten in diesem Rahmen nicht.



Nachruf

Wir nehmen Abschied von unserem langjährigen Mitarbeiter

Herrn Dipl.-Ing. Dietrich Floß.

Er war viele Jahre als zuverlässiger Mitarbeiter im Stadtbauamt der Stadt Falkenstein tätig.

Sein Tod erfüllt uns mit Trauer und wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.
 Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Der Bürgermeister Der Stadtrat Die Mitarbeiter
 der Stadt Falkenstein der Stadt Falkenstein der Stadt Falkenstein

Amtlicher Teil Neustadt

Beschlüsse von der 21. Sitzung des Gemeinderates Neustadt am 22.02.2017

Anwesende Gemeinderäte: 9 + 1

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: Bezeichnung

1278 Finanzangelegenheit – Umschuldung Kredit (einstimmig)

Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses zur 2. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“

Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein hat in seiner öffentlichen Sitzung am 16.02.2017 folgenden Beschluss gefasst:
 (1) Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein beschließt gemäß §2 (1) BauGB die Einleitung des Verfahrens zur 2. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“, der aus 5 Planteilen der beteiligten Kommunen Auerbach/Vogtl., Rodewisch und Ellefeld sowie der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein (Stadt Falkenstein/Vogtl., Gemeinde Neustadt/Vogtl., Gemeinde Grünbach) besteht.

(2) Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein fasst den Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung der Flächennutzungsplanung für den Planteil Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein.

(3) Das Änderungsverfahren wird im vollständigen, zweistufigen Verfahren mit Umweltprüfung und Umweltbericht gemäß §2 (4) BauGB durchgeführt.

(4) Gegenstand des Änderungsverfahrens sind die in der Beschlussanlage tabellarisch aufgeführten Einzeländerungen.

(5) Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein beschließt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach §3 (1) BauGB durchzuführen. Ort und Zeitdauer der Auslegung des Vorentwurfs sind im Amtsblatt öffentlich bekanntzumachen. Zeitgleich erfolgt die Beteiligung der planberührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach §4 (1) BauGB sowie der Nachbargemeinden.

(6) Mit der frühzeitigen Beteiligung der von der Planung berührten Behörden und Stellen, die Träger öffentlicher Belange sind, ist der erforderliche Inhalt und Umfang der Umweltprüfung zu ermitteln (Scoping).

(7) Der Beschluss ist gemäß §2 Abs. 1 Satz 2 BauGB einschließlich der Beschlussanlage im Falkensteiner Amtsblatt, im Falkensteiner Amtsblatt – Amtlicher Teil Neustadt sowie im Grünbacher Anzeiger ortsüblich bekannt zu machen.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß §2 Abs.1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Falkenstein/Vogtl., 01.03.2017

M. Siegemund, Bürgermeister

M. Siegemund

Nr.	Standort / Bezeichnung	Planziel Fläche in ha	Bemerkungen zur Änderung bzw. Berichtigung
Stadt Rodewisch			
1	Erweiterung Niederauerbacher Straße	M 2,1	• Arrondierung Bauflächen am Ortsrand zwischen GE Niederauerbacher Straße und Plattenbaugelände Innere Lengfelder Straße • Änderung von Grünflächen zu gemischten Bauflächen
2	Teilumwidmung Gartenanlage Lindenstraße	W 1,6	• bauliche Nutzung von Teilflächen einer innenstadtnah gelegenen Gartenanlage im Siedlungsrandbereich zwischen Bahnhofsweg – Lindenstraße – Gartenweg • Änderung von Grünflächen zu Wohnbauflächen
3	Erweiterung Klinikum Obergöltzsch	S 2,3	• Erweiterung Klinikum Obergöltzsch • Änderung Wald zu Sonderbauflächen • parallel zur FNP-Änderung ist bereits auf der Ebene der vorbereitenden Bauleitplanung ein Waldumwandlungsverfahren nach SächsWaldG durchzuführen
4	Umwidmung ehem. Gartenanlage an der Alten Lengfelder Straße	M 1,5	• bauliche Nachnutzung einer aufgegebenen Gartenanlage an der Alten Lengfelder Straße • Änderung von Grünflächen zu gemischten Bauflächen

Anmerkungen:
 Die FNP-Änderungen dienen vorzugsweise der Umwidmung von Gartenanlagen zu baulichen Zwecken sowie der Erweiterung vorhandener Baugebiete. Landwirtschaftliche Flächen werden nicht in Anspruch genommen. Die Änderungen sind dem inneren Siedlungsausbau zu zuordnen.
 Stand der Flächennutzungsplanung nach der 1. Änderung - Im Rahmen der 1. Änderung des FNP Rodewisch wurden 129,100 qm Bauflächen zurückgenommen. Bauflächenneuweisungen erfolgten in diesem Rahmen nicht.

Nr.	Standort / Bezeichnung	Planziel Fläche in ha	Bemerkungen zur Änderung bzw. Berichtigung
Stadt Auerbach/Vogtl.			
1	Teilflächen östl. Weihbergweg Teilflächen westl. Str. des Friedens	Grünfläche 0,25	• zwei nicht bebaubare Teilgebiete innerhalb des Ortsbereiches Beerheide werden als Grünflächen ausgewiesen
2	Waldmehrwung westl. Schallerbachstr.	Wald 1,4	• Berücksichtigung Waldmehrwung Gemarkung Rempesgrün • Änderung von Flächen für die Landwirtschaft zu Flächen für Wald
3	Am Katholischen Berg	M 0,4	• bereits bebauter Bereich • Änderung von Grünflächen zu gemischten Bauflächen
4	Wohnbauergänzung Schönheider Str.	W 0,2	• Herstellung des Lückenschlusses innerhalb des erschlossenen Siedlungsbereiches infolge des Rückbaus einer Energieleitung • Änderung von Flächen für die Landwirtschaft in Wohnbauflächen
5	B-Plan Nr. 7 WG Opitzstraße (Änderung)	W 3,0	• Änderung des bestehenden B-Planes sowie des FNP • Änderung gemischte Bauflächen / Grünflächen in Wohnbauflächen
6	B-Plan WG Auerbacher Straße Reumtengrün (Berichtigung)	W 0,75	• Anpassung FNP an den rechtskräftigen B-Plan • Berichtigung Grünflächen zu Wohnbauflächen
7	B-Plan Landesforstschule Bad Reiboldsgrün (in Aufstellung)	Gemeinbedarf 1,1	• Aufstellung B-Plan und Änderung FNP im Parallelverfahren • Änderung Flächen für Wald / Landwirtschaft in Gemeinbedarf
8	Vogelpark Göltzschtal	S 12	• Waldumwandlungsverfahren ist bereits abgeschlossen • Planbereich bezieht sich auf die Göltzschtalau unterhalb des Stadtgebietes Auerbach bis zur Stadtgrenze Rodewisch • Änderung Grünflächen / landwirtschaftliche Nutzflächen in Sonderbauflächen unter Beibehaltung eines hohen Grün- und Freiflächenanteils
9	Wohnbauergänzung Straße der Freundschaft	W 1,4	• östlicher Stadtrand unmittelbar angrenzend an das kompakt bebauten Stadtgebiet (Hinterhain) • abschließende bauliche Entwicklung auf der gegenüberliegenden Seite einer bereits einseitig bebauten Erschließungsstraße • Änderung Flächen für die Landwirtschaft in Wohnbauflächen
10	Wohnbebauung am Bienenweg	W 0,7	• vorhandene Wohnbebauung am Bienenweg im östl. Anschluss an die Plattenbausiedlung am Bendelstein • Änderung Grünflächen in Wohnbauflächen

Anmerkungen:
 Die FNP-Änderungen dienen der nutzungskonformen Ausweisung bestehender Baugebiete oder vorhandener Grünflächen sowie der Anpassung des FNP an rechtskräftige Bebauungspläne. Änderungserfordernisse ergeben sich aber auch aus der anstehenden Überarbeitung bzw. der Neuaufstellung von B-Plänen sowie der Nutzung von bereits erschlossenen Flächen für Wohnbauzwecke. Im Rahmen der Wohnbauergänzung an der Straße der Freundschaft werden landwirtschaftliche Flächen in Randlage eines großen zusammenhängenden Ackerschlags in Anspruch genommen. Der geplante Vogelpark Göltzschtal erfordert die Berücksichtigung dieser Entwicklungsabsicht mit regionaler bzw. überregionaler Bedeutung in der vorbereitenden Bauleitplanung. Wesentlich ist dabei, dass das Vorhaben zwischen Auerbach und Rodewisch unter Beibehaltung eines hohen Grün- und Freiflächenanteils in die Göltzschtalau eingearbeitet wird. Im parallel oder nachfolgend aufzustellenden B-Plan sind die dazu notwendigen Festsetzungen zu treffen.

Stand der Flächennutzungsplanung nach der 1. Änderung - Im Rahmen der 1. Änderung des FNP Auerbach/Vogtl. wurden 201.100 qm Bauflächen zurückgenommen. Bauflächenneuweisungen erfolgten in diesem Rahmen nur in untergeordneter Form.

Nr.	Standort / Bezeichnung	Planziel Fläche in ha	Bemerkungen zur Änderung bzw. Berichtigung
Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein (Stadt Falkenstein/Vogtl. Gemeinde Grünbach und Gemeinde Neustadt/Vogtl.)			
1	B-Plan Textilindustriebrache Falgard (Änderung Teilfläche TF 1 und TF 2)	S M Grünfläche 1,4	• Änderung des bestehenden B-Planes sowie des FNP im Parallelverfahren • Einordnung großflächiger Einzelhandels an der Bahnhofstraße (Standortumverlagerung EDEKA innerhalb des Stadtgebietes – innenstadtbegleitende Einordnung) • dazu Änderung gemischte Baufläche / Grünfläche in Sonderbaufläche Handel (TF 1) • Änderung gemischte Baufläche in Grünfläche (TF 1) • Änderung GE in gemischte Baufläche (TF 2) am hinteren Falgardring
2	Erweiterung GI / GE Siebenhitz (Vorsorgestandort für Industrie und Gewerbe)	G 10,1	• Berücksichtigung des gesamten Vorsorgestandortes für Industrie und Gewerbe - V 18 gemäß Regionalplan der Region Chemnitz (in Aufstellung) • Flächen stehen nur für regional oder überregional bedeutsame Vorhaben zur Verfügung • kommunale Planungshoheit wird diesbezüglich eingeschränkt • Änderung Flächen für die Landwirtschaft in regionaler Vorsorgestandort für Industrie und Gewerbe
3	Bauflächenentwicklung an der Bahnhofstraße Grünbach	M 1,1	• Herstellung des Lückenschlusses innerhalb des erschlossenen Siedlungsbereiches an der Bahnhofstraße • Änderung Grünflächen in gemischte Bauflächen

Anmerkungen:
 Die Erweiterung des Vorsorgestandortes Siebenhitz zur Ansiedlung industriell-gewerblicher (Groß-)Vorhaben mit regionaler Bedeutung geht zu Lasten landwirtschaftlicher Nutzflächen. Die Änderung des B-Planes Textilindustriebrache Falgard bezieht sich auf die Innenstadt von Falkenstein. Die arrodierende Bauflächenentwicklung in Grünbach nimmt Bezug auf das bestehende Siedlungsgefüge.

Stand der Flächennutzungsplanung nach der 1. Änderung - Im Rahmen der 1. Änderung des FNP VG Falkenstein/Vogtl. wurden 119.300 qm Bauflächen zurückgenommen.

Nr.	Standort / Bezeichnung	Planziel Fläche in ha	Bemerkungen zur Änderung bzw. Berichtigung
Gemeinde Ellefeld			
1	Erweiterung GE Reumtengrüner Weg	G 2,1	• Gewerbeflächenenerweiterung für den örtlichen Bedarf • Abschluss der Siedlungsentwicklung am nördlichen Ortsrand in Richtung Verkehrslandeplatz Auerbach/Vogtl. • vorläufige Anbindung zur OU B 169 • Änderung Flächen für die Landwirtschaft in gewerbliche Bauflächen

Anmerkungen:
 Die Erweiterung des Gewerbegebietes Reumtengrüner Weg dient der Deckung des örtlichen Gewerbeflächenbedarfs. Die Gemeinde Ellefeld verfügt diesbezüglich über keine Reserveflächen mehr.

Stand der Flächennutzungsplanung nach der 1. Änderung - Im Rahmen der 1. Änderung des FNP Gemeinde Ellefeld wurden 9.100 qm Bauflächen zurückgenommen. Bauflächenneuweisungen erfolgten in diesem Rahmen nicht.

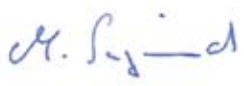
grimm.media
druck & werbung
 DIN A3-Plakate • Kleine Auflagen gleich zum Mitnehmen
 Telefon 03 74 67-289823

Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses zur 2. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. hat in seiner öffentlichen Sitzung am 09.02.2017 folgenden Beschluss gefasst:

- (1) Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt gemäß §2 (1) BauGB die Einleitung des Verfahrens zur 2. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“, der aus 5 Planteilen der beteiligten Kommunen Auerbach/Vogtl., Rodewisch und Elfeld sowie der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein (Stadt Falkenstein/Vogtl., Gemeinde Neustadt/Vogtl., Gemeinde Grünbach) besteht.
- (2) Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. fasst den Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung der Flächennutzungsplanung für den Planteil Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein.
- (3) Das Änderungsverfahren wird im vollständigen, zweistufigen Verfahren mit Umweltprüfung und Umweltbericht gemäß §2 (4) BauGB durchgeführt.
- (4) Gegenstand des Änderungsverfahrens sind die in der Beschlussanlage tabellarisch aufgeführten Einzeländerungen.
- (5) Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach §3 (1) BauGB durchzuführen. Ort und Zeitdauer der Auslegung des Vorentwurfs sind im Amtsblatt öffentlich bekanntzumachen. Zeitgleich erfolgt die Beteiligung der planberührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach §4 (1) BauGB sowie der Nachbargemeinden.
- (6) Mit der frühzeitigen Beteiligung der von der Planung berührten Behörden und Stellen, die Träger öffentlicher Belange sind, ist der erforderliche Inhalt und Umfang der Umweltprüfung zu ermitteln (Scoping).
- (7) Der Beschluss ist gemäß §2 Abs. 1 Satz 2 BauGB einschließlich der Beschlussanlage im Falkensteiner Amtsblatt, Falkensteiner Amtsblatt – Amtlicher Teil Neustadt sowie im Grünbacher Anzeiger ortsüblich bekannt zu machen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß §2 Abs.1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Falkenstein/Vogtl., 01.03.2017
 M. Siegemund, Bürgermeister



Nr.	Standort / Bezeichnung	Planziel Fläche in ha	Bemerkungen zur Änderung bzw. Berichtigung
Stadt Rodewisch			
1	Erweiterung Niederauerbacher Straße	M 2,1	• Arrondierung Bauflächen am Ortsrand zwischen GE Niederauerbacher Straße und Plattenbaugebiet Innere Lengenfelder Straße • Änderung von Grünflächen zu gemischten Bauflächen
2	Teilumwidmung Gartenanlage Lindenstraße	W 1,6	• bauliche Nutzung von Teilflächen einer Innenstadtnah gelegenen Gartenanlage im Siedlungsrandbereich zwischen Bahnhofsweg – Lindenstraße – Gartenweg • Änderung von Grünflächen zu Wohnbauflächen
3	Erweiterung Klinikum Obergöltzsch	S 2,3	• Erweiterung Klinikum Obergöltzsch • Änderung Wald zu Sonderbauflächen • parallel zur FNP-Änderung ist bereits auf der Ebene der vorbereitenden Bauleitplanung ein Waldumwandlungsverfahren nach SächsWaldG durchzuführen
4	Umwidmung ehem. Gartenanlage an der Alten Lengenfelder Straße	M 1,5	• bauliche Nachnutzung einer aufgegebenen Gartenanlage an der Alten Lengenfelder Straße • Änderung von Grünflächen zu gemischten Bauflächen

Anmerkungen:

Die FNP-Änderungen dienen vorzugsweise der Umwidmung von Gartenanlagen zu baulichen Zwecken sowie der Erweiterung vorhandener Baugebiete. Landwirtschaftliche Flächen werden nicht in Anspruch genommen. Die Änderungen sind dem inneren Siedlungsgebaue zu zuordnen.
 Stand der Flächennutzungsplanung nach der 1. Änderung - Im Rahmen der 1. Änderung des FNP Rodewisch wurden 129,100 qm Bauflächen zurückgenommen. Bauflächenneuausweisungen erfolgten in diesem Rahmen nicht.

Nr.	Standort / Bezeichnung	Planziel Fläche in ha	Bemerkungen zur Änderung bzw. Berichtigung
Stadt Auerbach/Vogtl.			
1	Teilflächen östl. Weibergweg Teilflächen westl. Str. des Friedens	Grünfläche 0,25	• zwei nicht bebaubare Teilgebiete innerhalb des Ortsbereiches Beerheide werden als Grünflächen ausgewiesen
2	Waldmehring westl. Schallerbachstr.	Wald 1,4	• Berücksichtigung Waldmehring Gemarkung Rempesgrün • Änderung von Flächen für die Landwirtschaft zu Flächen für Wald
3	Am Katholischen Berg	M 0,4	• bereits bebauter Bereich • Änderung von Grünflächen zu gemischten Bauflächen
4	Wohnbauergänzung Schönheider Str.	W 0,2	• Herstellung des Lückenschlusses innerhalb des erschlossenen Siedlungsbereiches infolge des Rückbaus einer Energiefreileitung • Änderung von Flächen für die Landwirtschaft in Wohnbauflächen
5	B-Plan Nr. 7 WG Opitzstraße (Änderung)	W 3,0	• Änderung des bestehenden B-Planes sowie des FNP • Änderung gemischte Bauflächen / Grünflächen in Wohnbauflächen
6	B-Plan WG Auerbacher Straße Reumtengrün (Berichtigung)	W 0,75	• Anpassung FNP an den rechtskräftigen B-Plan • Berichtigung Grünflächen zu Wohnbauflächen
7	B-Plan Landesforstschule Bad Reiboldsgrün (in Aufstellung)	Gemeinbedarf 1,1	• Aufstellung B-Plan und Änderung FNP im Parallelverfahren • Änderung Flächen für Wald / Landwirtschaft in Gemeinbedarf

8	Vogelpark Göltzschtal	S 12	• Waldumwandlungsverfahren ist bereits abgeschlossen • Planbereich bezieht sich auf die Göltzschtaloue unterhalb des Stadtgebietes Auerbach bis zur Stadtgrenze Rodewisch • Änderung Grünflächen / landwirtschaftliche Nutzflächen in Sonderbauflächen unter Beibehaltung eines hohen Grün- und Freiflächenanteils
9	Wohnbauergänzung Straße der Freundschaft	W 1,4	• östlicher Stadtrand unmittelbar angrenzend an das kompakt bebaute Stadtgebiet (Hinterrain) • abschließende bauliche Entwicklung auf der gegenüberliegenden Seite einer einseitig bebauten Erschließungsstraße • Änderung Flächen für die Landwirtschaft in Wohnbauflächen
10	Wohnbebauung am Bienenweg	W 0,7	• vorhandene Wohnbebauung am Bienenweg im östl. Anschluss an die Plattenbausiedlung am Bendelstein • Änderung Grünflächen in Wohnbauflächen

Anmerkungen:

Die FNP-Änderungen dienen der nutzungskonformen Ausweisung bestehender Baugebiete oder vorhandener Grünflächen sowie der Anpassung des FNP an rechtskräftige Bebauungspläne. Änderungsanforderungen ergeben sich aber auch aus der anstehenden Überarbeitung bzw. der Neuaufstellung von B-Plänen sowie der Nutzung von bereits erschlossenen Flächen für Wohnbauzwecke. Im Rahmen der Wohnbauergänzung an der Straße der Freundschaft werden landwirtschaftliche Flächen in Randlage eines großen zusammenhängenden Ackerschlags in Anspruch genommen. Der geplante Vogelpark Göltzschtal erfordert die Berücksichtigung dieser Entwicklungsabsicht mit regionaler bzw. überregionaler Bedeutung in der vorbereitenden Bauleitplanung. Wesentlich ist dabei, dass das Vorhaben zwischen Auerbach und Rodewisch unter Beibehaltung eines hohen Grün- und Freiflächenanteils in die Göltzschtaloue eingeordnet wird. Im parallel oder nachfolgend aufzustellenden B-Plan sind die dazu notwendigen Festsetzungen zu treffen.

Stand der Flächennutzungsplanung nach der 1. Änderung - Im Rahmen der 1. Änderung des FNP Auerbach/Vogtl. wurden 201,100 qm Bauflächen zurückgenommen. Bauflächenneuausweisungen erfolgten in diesem Rahmen nur in untergeordneter Form.

Nr.	Standort / Bezeichnung	Planziel Fläche in ha	Bemerkungen zur Änderung bzw. Berichtigung
Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein (Stadt Falkenstein/Vogtl., Gemeinde Grünbach und Gemeinde Neustadt/Vogtl.)			
1	B-Plan Textilindustriebrache Falgard (Änderung Teilfläche TF 1 und TF 2)	S M Grünfläche 1,4	• Änderung des bestehenden B-Planes sowie des FNP im Parallelverfahren • Einordnung großflächiger Einzelhandel an der Bahnhofstraße (Standortumverlagerung EDEKA innerhalb des Stadtgebietes – innerstadtabbezogene Einordnung) • dazu Änderung gemischte Baufläche / Grünfläche in Sonderbaufläche Handel (TF 1) • Änderung gemischte Baufläche in Grünfläche (TF 1) • Änderung GE in gemischte Baufläche (TF 2) am hinteren Falgardring
2	Erweiterung GI / GE Siebenhitz (Vorsorgestandort für Industrie und Gewerbe)	G 10,1	• Berücksichtigung des gesamten Vorsorgestandortes für Industrie und Gewerbe - V 18 gemäß Regionalplan der Region Chemnitz (in Aufstellung) • Flächen stehen nur für regional oder überregional bedeutsame Vorhaben zur Verfügung • kommunale Planungshoheit wird diesbezüglich eingeschränkt • Änderung Flächen für die Landwirtschaft in regionaler Vorsorgestandort für Industrie und Gewerbe
3	Bauflächenentwicklung an der Bahnhofstraße Grünbach	M 1,1	• Herstellung des Lückenschlusses innerhalb des erschlossenen Siedlungsbereiches an der Bahnhofstraße • Änderung Grünflächen in gemischte Bauflächen

Anmerkungen:

Die Erweiterung des Vorsorgestandortes Siebenhitz zur Ansiedlung industriell-gewerblicher (Groß-)Vorhaben mit regionaler Bedeutung geht zu Lasten landwirtschaftlicher Nutzflächen. Die Änderung des B-Planes Textilindustriebrache Falgard bezieht sich auf die Innerstadt von Falkenstein. Die arondierende Bauflächenentwicklung in Grünbach nimmt Bezug auf das bestehende Siedlungsgefüge.

Stand der Flächennutzungsplanung nach der 1. Änderung - Im Rahmen der 1. Änderung des FNP VG Falkenstein/Vogtl. wurden 119,300 qm Bauflächen zurückgenommen.

Nr.	Standort / Bezeichnung	Planziel Fläche in ha	Bemerkungen zur Änderung bzw. Berichtigung
Gemeinde Elfeld			
1	Erweiterung GE Reumtengrüner Weg	G 2,1	• Gewerbeflächenenerweiterung für den örtlichen Bedarf • Abschluss der Siedlungsentwicklung am nördlichen Ortsrand in Richtung Verkehrslandeplatz Auerbach/Vogtl. • vorteilhafte Anbindung zur OU B 169 • Änderung Flächen für die Landwirtschaft in gewerbliche Bauflächen

Anmerkungen:

Die Erweiterung des Gewerbegebietes Reumtengrüner Weg dient der Deckung des örtlichen Gewerbeflächenbedarfs. Die Gemeinde Elfeld verfügt diesbezüglich über keine Reservelflächen mehr.

Stand der Flächennutzungsplanung nach der 1. Änderung - Im Rahmen der 1. Änderung des FNP Gemeinde Elfeld wurden 9,100 qm Bauflächen zurückgenommen. Bauflächenneuausweisungen erfolgten in diesem Rahmen nicht.

Amtlicher Teil Verwaltungsgemeinschaft

Beschlüsse zur 13. Tagung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein am 16.02.2017

Öffentliche Tagung:

Anwesende Bürgermeister, Stadt- u. Gemeinderäte gesamt: 6+2

Stadt Falkenstein: 2
 Gemeinde Neustadt: 2+1
 Gemeinde Grünbach: 2+1

Beschluss-Nr. Bezeichnung
 34/13/17 Das Protokoll vom 15.12.2016 wird vom Gemeinschaftsausschuss ohne Aussprache einstimmig bestätigt.
 35/13/17 Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein fasst einstimmig den Beschluss zur 2. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ in vorliegender Form.

Ende des amtlichen Teils

kirchliche.nachrichten

Ev.-luth. Kirchgemeinde
 Am Markt 2 • 08223 Falkenstein Tel. 5237 • Fax 5244 • www.elukifa.de

Nur wer sucht, kann finden

In der Mitte des Monats April feien wir in diesem Jahr das Osterfest - das Fest des großen Suchens. Es ist etwas ganz besonderes mit dem Suchen. Ostern hat im wahrsten Sinne etwas mit dem Suchen zu tun. Dass wir Ostereier suchen, ist nur ein nettes schönes Bild für das eigentliche Suchen, das unser Leben von Grund auf verändert. Soweit ich in mein Leben zurückschauen kann, ist das Suchen etwas Interessantes und Wertvolles. Als Kinder haben wir auf den Straßen in unserem Dorf „Verstecken“ gespielt, später dann „Räuber und Schanzer“. Es war lustig und spannend, sich auf die Suche zu machen. Aber mit dem Suchen, das ging ja weiter: da wurde ein Ausbildungsplatz gesucht, ein Lebenspartner, eine Wohnung usw. Das Suchen spielt in unserem Leben eine ungeahnte Größe. Je mehr und länger ich darüber nachdenke wird mir klarer, dass Gott unser Schöpfer diese Sehnsucht, diese Veranlagung zum Suchen in unser Leben hineingepflanzt hat. Lebensentscheidend wird es nämlich sein, ob wir uns auf die eigentliche Suche machen, das Leben zu finden, das Leben, das sich lohnt, das Leben, was Gott Dir und mir anbietet.

Der Monatsspruch für den Monat April stammt aus der Ostergeschichte, die uns der Evangelist Lukas zu berichten hat:
 „Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier. Er ist auferstanden.“

(Lukas 24. 5+6)

Da gingen damals ein paar Frauen zum Grab Jesu, um ihn die letzte Ehre zu geben. Die Männer hielten sich sicherheitshalber versteckt. Vor seinem Tod am Kreuz hatte Jesus seine Nachfolger mehrfach darauf hingewiesen, dass er nicht im Grab bleibt, dass er auferstehen wird. Aber dieser Hinweis war wahrscheinlich nicht bis in ihr Herz gedrungen.

Und als die Frauen dann am Grab waren, um den toten Jesus zu beehren, bekamen sie aus der himmlischen Machtzentrale in Form von Engeln die Nachricht aller Nachrichten. „Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier. Er ist auferstanden.“ Diese Nachricht und später dann auch die Begegnung mit dem Auferstandenen hat ihr Leben von Grund auf verändert. Aber begonnen hat es mit dem Suchen. Und genauso ist es heute. Wer das Leben finden will, das Leben, was mit dem Tod nicht einfach zu Ende ist, sondern Bestand hat für alle Ewigkeit, der muss Jesus suchen. An ganz vielen Stellen der Bibel werden wir aufgefordert, das Leben zu suchen, wie z.B. in Amos 5.4 „Sucht mich, so werdet ihr Leben.“ Auf der Suche nach Leben ist man überall auf dieser Welt und zu allen Zeiten. Aber das Leben finden können wir nur bei Jesus, weil er das Leben ist. Ich möchte Ihnen Mut machen, die Bibel zur Hand zu nehmen, am besten mit jemanden, der Jesus gefunden hat, um mit ihm gemeinsam sich auf die Suche zu machen. Ich wünsche Ihnen, dass Sie den Fund für Ihr Leben machen. Ostern ist dazu eine gute Gelegenheit.
 Ihr Pfr. i.R. V. Körner

Ganz herzlich wollen wir Sie zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen unserer Kirchgemeinde einladen!

Gottesdienste in unserer Kirche „Zum Heiligen Kreuz“

02.04.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Graubner /P. Tischendorf
09.04.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Grundmann
10.-12.04.	19.00 Uhr	Passionsandachten	
13.04.	16.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfarrer Grundmann / für Kranke, Körperbehinderte und Pfarrer Graubner die ganze Gemeinde
14.04.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Grundmann
	15.00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde unseres Herrn Jesus Christus	Pfarrer Grundmann
		anschließend Stilles Heiliges Abendmahl	
16.04.	09.00 Uhr	Festgottesdienst	Pfarrer Graubner
17.04.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst	Pfarrer Grundmann
23.04.	09.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfarrer Grundmann
30.04.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Graubner

Gottesdienste in unseren Landgemeinden

DORFSTADT

02.04.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirchvorsteher Huster
14.04.	09.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfarrer Graubner
17.04.	09.00 Uhr	Festgottesdienst	Pfarrer Graubner
30.04.	09.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfarrer Grundmann

NEUSTADT

09.04.	09.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfarrer Graubner
14.04.	09.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfarrer i.R. Körner
16.04.	09.00 Uhr	Festgottesdienst	Prädikantin Rosenbaum
23.04.	09.00 Uhr	Gottesdienst	

OBERLAUTERBACH

02.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kirchvorsteher Huster
14.04.	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfarrer Graubner
17.04.	10.30 Uhr	Festgottesdienst	Pfarrer Graubner
30.04.	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfarrer Grundmann

Rumänienpakete - „Keimling e.V.“

Die Annahme der Pakete ist am Dienstag, 4. April, von 9-12 und 14-18 Uhr im Lutherhaus. Die Einfuhrbestimmungen haben sich nicht verändert. Weiterhin ist es möglich, die Pakete am 24. und 25. April 2016, von 9-18 Uhr bei der Firma Schimpf in Ellefeld abzugeben. Ebenfalls ist es möglich, jeden 1. Mittwoch im Monat die Pakete von 17-19 Uhr bei der Firma Schimpf abzuliefern.

Die nächste Männer Time findet am Freitag, 28. April, 19.00 Uhr im Lutherhaus statt. Bitte bis zum 26.04. im Pfarramt anmelden!

oto: Gemeinfrei

**Ihre Ev.-Luth. Kirchgemeinde,
 Pfarrer Grundmann und Pfarrer Graubner**

**ANDACHT ZUR
 STERBESTUNDE
 DES HERRN JESUS**
 Karfreitag, 15.00 Uhr



ausgestaltet durch
 den Posaunenchor

es erklingt
 Instrumentalmusik
 von Joh. Seb. Bach,
 Joseph Haydn, u.a.

**„Kirche im Laden“:
 April 2017**



Teestube: (nicht in den Schullferien)	Mo bis Do	15.00-18.00 Uhr
Tee, Kaffee und Gespräch; Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen; Biete-Suche-Tafel; für Flüchtlinge: Deutsch lernen		
Lebensmittellannahme für Brotkorb:	Donnerstag 06./20./27.	15.00-18.00 Uhr
	Mittwoch 12.04.	15.00-18.00 Uhr
	freitags	12.00-15.30 Uhr
	Donnerstag 13.04.	12.00-14.00 Uhr
	(nur Ausgabe!)	
Zum Brotkorb:		
Gesprächsangebot, Andacht und Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige		
Mutti-Kind-Kreis:		
- Der verlorene Sohn	Dienstag	04.04. 9.00-11.00 Uhr
- Ostern	Dienstag	11.04. 9.00-11.00 Uhr
- Das verlorene Schaf	Dienstag	25.04. 9.00-11.00 Uhr
Schulkinderaktion:	Montag	03.04. 16.00-18.00 Uhr
Österliches Basteln		
Basteln für Erwachsene:	Mittwoch	05.04. 19.30-21.00 Uhr
Ostereier mit Wachstechnik verzieren / Bitte anmelden!		

**In den Osterferien (13.04. – 22.04.2017)
 bleibt der Laden bis auf folgende Veranstaltungen geschlossen:**

Mutti-Kind-Kreis: - gemeinsames Spielen	Dienstag	18.04. 9.00-11.00 Uhr
Teestube und Lebensmittellannahme für Brotkorb:	Donnerstag	20.04. 15.00-18.00 Uhr
Zum Brotkorb:	Freitag	21.04. 12.00-15.30 Uhr
Gesprächsangebot, Andacht und Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige		
Handarbeiten - Erwachsene: für Anfänger und Fortgeschrittene	Montag	24.04. 19.00-21.00 Uhr
Spieleabend: Ein geselliger Abend für Erwachsene	Mittwoch	26.04. 19.00-20.30 Uhr

Die Veranstaltungen finden in Falkenstein, Gartenstr. 19 statt.
 (03745/75 14 75 oder info@kirche-im-laden.de/ www.kirche-im-laden.de)

EVANGELISCH-METHODISTISCHE CHRISTUSKIRCHE FALKENSTEIN, Ellefelder Str. 29

Sonntag,	02.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Sup Ringeis
Mittwoch,	05.04.	09.30 Uhr	Bibelgespräch
Samstag,	08.04.	09.00 Uhr	Kinderfrühstück mit Christoph Noll (Schillerstr. 3)
Sonntag,	09.04.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Christoph Noll
Montag,	10.04.	19.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Dienstag,	11.04.	19.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Mittwoch,	12.04.	19.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Donnerstag,	13.04.	19.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Karfreitag,	14.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Mahlfeier
Osterson., 16.04.	9.00 Uhr	Osterfrühstück	
	10.30 Uhr	Fest-Gottesdienst	
Mittwoch,	19.04.	19.00 Uhr	Bibelgespräch
Sonntag,	23.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Donnerstag,	27.04.	14.30 Uhr	Seniorenachmittag
Sonntag,	30.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst

Kindergottesdienst:

sonntags, zeitgleich mit dem Gottesdienst der Erwachsenen
Gottesdienst im K&S Seniorenzentrum: Di., 25.04., 10.00 Uhr
Bläserchor: dienstags, 19.00 Uhr
Gemischter Chor: dienstags, 20.10 Uhr
SpieDie: dienstags, 15.00 Uhr (Schillerstr. 3)
Jungschar: ab 12.04. mittw., 16.00 Uhr (Schillerstr. 3)
(In den Schulferien kein SpieDie / keine Jungschar.)
Jugendkreis: donnerstags, 18.30 Uhr u. freitags, 19.00 Uhr im Jugendkeller in Ellefeld
Blau-Kreuz-Gruppe: 2. u. 4. Donnerstag im Monat 18.30 Uhr

Herzliche Einladung zum „Kinderfrühstück“ mit Christoph Noll

Bei uns werden nicht Kinder gefrühstückt sondern Kinder dürfen schlemmen. Anschließend ist Zeit für eine Geschichte, Zeit zum Spielen und Singen - so wie ihr es von den KinderÜberraschungstagen kennt.

Wann? Samstag, 08.04.2017, 9.00 (Ende 11.30 Uhr)
Wo? Gemeindegrundstück der Ev.-meth. Kirche, Schillerstraße 3 in Ellefeld

Mitbringen braucht ihr nichts ... außer eure Freunde
Es freut sich auf euch Christoph Noll und Viola Renger

Evangelische Bibelgemeinschaft Falkenstein/ Neustadt Bergstraße 2 • Neustadt

Wir laden ganz herzlich zu unseren regelmäßigen Veranstaltungen ein:

Jeden Dienstag	19.30 Uhr	Bibel- und Gebetsstunde
Sonntag 2.4.	09.00 Uhr	Gottesdienst gleichzeitig Kinderbetreuung
	10.30 Uhr	Kinderstunde
Sonntag 9.4.		kein Gottesdienst/Kinderstunde bei uns in Neustadt
		Wir feiern Gottesdienst in Wernesgrün
Sonntag 16.4.	09.00 Uhr	Gottesdienst gleichzeitig Kinderbetreuung
OSTERN	10.30 Uhr	Kinderstunde
Sonntag 23.4.	09.30 Uhr	Festgottesdienst mit Einsegnung gleichzeitig Kinderbetreuung aber keine Kinderstunde
Sonntag 30.4.	09.00 Uhr	Gottesdienst gleichzeitig Kinderbetreuung
	10.30 Uhr	Kinderstunde

Wir grüßen mit: Des Herrn Wort ist wahrhaftig, und was er zusagt, das hält er gewiss. Die Bibel Psalm 33, 4

Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Falkenstein Am Lohberg 2 Tel. 6721 Fax 0321 21209295

Gemeindeinformationen April 2017

Gottesdienste Falkenstein:

Sonntag 10.30 Uhr Donnerstag 09.00 Uhr (08.30 Uhr Rosenkranz)

Freitag 08.30 Uhr

Auerbach und Klingenthal: Sonntag 09.00 Uhr

Bergen: 2. Sonntag im Monat 14.00 Uhr

Vorabendgottesdienste:

Schöneck (Paracelsus-Klinik): Samstag vor dem 2. und 4. Sonntag im Monat 16.30 Uhr

Rodewisch: Samstag vor dem 2. und 4. Sonntag im Monat 18.00 Uhr

Treuen: Samstag vor dem 1. und 3. Sonntag im Monat 17.00 Uhr

Samstag 01.04. 17.00 Uhr Beichtgelegenheit bei Pfr. Reichel

Sonntag 02.04. 10.30 Uhr Heilige Messe - Kindergottesdienst

Freitag 07.04. 18.30 Uhr Jugend-Kreuzweg mit Jugendfastenopfer und anssl. Agape

Samstag 08.04. ab 09.00 Uhr Frühjahrsputz im Haus und Gelände Mit der Bitte um rege Teilnahme!

Palmsonntag 09.04. 10.30 Uhr Heilige Messe – Beginn im Gemeindehaus

Gründonnerstag 13.04. 18.00 Uhr Heilige Messe

anschl. Anbetung: 19.00 Uhr Frauen 20.00 Uhr Jug. 21.00 Uhr Männer

Karfreitag 14.04. 10.00 Uhr Kinderkreuzweg – bitte zur Kreuzverehrung eine Blume mitbringen

- Abgabe des Kinderfastenopfers 15.00 Uhr Karfreitagliturgie

Karsamstag 15.04. 21.00 Uhr Heilige Osternacht

Ostersonntag 16.04 10.30 Uhr Osterhochamt

Ostermontag 17.04. 10.30 Uhr Heilige Messe – Kindergottesdienst

Sonntag 23.04. Annahme der Rumänien-Pakete nach dem Gottesdienst

Donnerstag 27.04. 09.00 Uhr Heilige Messe anssl. Senioren-Vormittag

Samstag 29.04. Emmausgang der Dekanats-Jugend in Falkenstein

Pfarrer R. Kochinka

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Clara-Zetkin-Straße 3

Montag	03.04.17	16.00 Uhr	Jungschar
Mittwoch	05.04.17	15.30 Uhr	„Cafe to bleib“
Sonntag	09.04.17	10.00 Uhr	Familien-Gottesdienst
Mittwoch	12.04.17	9.00 Uhr	Küken-Kreis
Mittwoch	12.04.17	19.30 Uhr	Keine Bibelgesprächskreise!
Freitag	14.04.17	10.00 Uhr	Karfreitags-Gottesdienst
Montag	24.04.17	16.00 Uhr	Jungschar
Mittwoch	26.04.17	9.00 Uhr	Küken-Kreis

Unsere regelmäßigen Treffen:

Mittwochs 19.30 Uhr Gebets- und Bibelgesprächskreise

Samstags 19.00 Uhr Jugendstunde

Sonntags 10.00 Uhr Gottesdienst zur gleichen Zeit Kinderstunde

Christus spricht: Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige.

Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. Offenbarung 1,17-18

Landeskirchliche Gemeinschaft Falkenstein Oelsnitzer Straße 37 b

Im Monat April 2017 laden wir sehr herzlich zu den folgenden Veranstaltungen ein:

Dienstag	04. April	19.30 Uhr	Frauengesprächskreis
Dienstag	11./18. April	19.30 Uhr	Bibel im Gespräch für alle
Dienstag	25. April	19.00 Uhr	Mitgliederstunde
mittwochs		15.00 Uhr	Frauenstunde
Sonnabend	01. April	19.30 Uhr	JG 22 + /Junge Generation (Hauskreis)
Sonnabend	08./22. April	15.00 Uhr	Teens-Treff FROGs alle 14 Tage v.9-14 J.
Sonnabend	29. April	19.30 Uhr	MG /Mittlere Generation (Hauskreis)
Sonntag	02./09. April	17.00 Uhr	Gottesdienst
Ostersonntag	16. April	9.00 Uhr	Gottesdienst (anschließend Osterbrunch)
Sonntag	23. April	10.00 Uhr	Bezirksgemeinschaftstag in Schönheide
Sonntag	30. April	10.00 Uhr	Gottesdienst

(zu den Sonntagsveranstaltungen gleichzeitig Kinderprogramm)
Unsere Veranstaltungen stehen allen Interessenten offen und Sie sind herzlich willkommen.

Du solltest sie besitzen – die Bibel. Mehr noch, du solltest darin lesen.

TeleVision Zwickau informiert

Seit März ist auch der Carlsturm als Sendeanlage angeschlossen. Somit ist die Empfangbarkeit von TeleVision Zwickau mit dem gemeinsamen

Programm für Zwickau und das Vogtland "TV-West Sachsen" weiter ausgebaut. Im Vogtland sind wir über den Kanal 51 zu empfangen.

An alle Geburtstagskinder

Die Stadt Falkenstein und der Falkensteiner Anzeiger gratulieren allen Geburtstagskindern recht herzlich und wünschen für das neue Lebensjahr alles Gute und viel Gesundheit. Marco Siegemund, Bürgermeister

01.04. zum 80. Geburtstag Herr Vogel, Rudolf	19.04. zum 75. Geburtstag Frau Winkler, Christine
03.04. zum 80. Geburtstag Herr Schubert, Achim	22.04. zum 75. Geburtstag Frau Ruscher, Liane
07.04. zum 80. Geburtstag Herr Stöhr, Rüdiger	24.04. zum 75. Geburtstag Frau Krüger, Waltraud
09.04. zum 70. Geburtstag Herr Thümmler, Dieter	25.04. zum 75. Geburtstag Frau Friedel, Karin
10.04. zum 75. Geburtstag Frau Krist, Sieglinde	25.04. zum 70. Geburtstag Herr Rink, Karl-Wolfgang
10.04. zum 75. Geburtstag Frau Schrader, Anneliese	26.04. zum 70. Geburtstag Frau Albert, Christine
12.04. zum 70. Geburtstag Frau Hahn, Siglind	28.04. zum 80. Geburtstag Herr Hohner, Lothar
14.04. zum 70. Geburtstag Frau Schönherr, Ursula	29.04. zum 80. Geburtstag Frau Kreutz, Anneliese
19.04. zum 80. Geburtstag Herr Tippner, Siegfried	30.04. zum 75. Geburtstag Frau Walz, Ursula

IHK-Wahl 2017



Präsident Theodor Kiessling und die Vizepräsidenten Lars Luderer (l.) und Herbert Pscherer (r.) bitten die Unternehmen um eine rege Wahlbeteiligung. Foto: IHK



Der ehrenamtliche Wahlbezirksausschuss der IHK Regionalkammer Plauen: Dr. Elvira Hegner (Vorsitzende), Werner Heidemann (Stellvertreter, r.) und Stefan Lehmann. Foto: IHK



Die IHK ist demokratisch organisiert

Alle sechs Jahre wählen die Mitgliedsunternehmen aus ihrer Mitte ein ehrenamtlich tätiges Parlament: die Vollversammlung. Diese repräsentiert die gewerbliche Wirtschaft der Region. Die Vollversammlung bestellt die Geschäftsführung und entscheidet über Arbeitsschwerpunkte und Finanzen.

Je mehr Unternehmer die Chance nutzen, sich in die IHK-Arbeit einzubringen, desto besser können Interessen der Gewerbetreibenden formuliert und eingebracht werden. Wirtschaftsnähe trägt dazu bei, die Informationspflichten und Serviceleistungen der IHK glaubwürdig und bedarfsgerecht auszufüllen.

► Wahlgruppen

Um die Branchenvielfalt widerzuspiegeln, sind die wahlberechtigten Unternehmen in 4 Wahlgruppen unterteilt.

- Wahlgruppe I (Industrie/Bau/Verkehr)
- Wahlgruppe II (Handel/Gastgewerbe)
- Wahlgruppe III (Dienstleistungswirtschaft)
- Wahlgruppe IV (Kreditinstitute/Versicherungen/Immobilienwirtschaft)

► Wahlrecht und Wählbarkeit

Wahlberechtigt sind alle Unternehmen, die Mitglied der IHK sind. Dabei hat jeder IHK-Zugehörige eine Wahlstimme. Bei Einzelunternehmen wählt der Inhaber. Bei Personenmehrheiten bzw. Handelsgesellschaften wählt die Person, die zur gesetzlichen Vertretung befugt ist.

Gewählt werden können Personen, die am Wahltag volljährig sind, das Kammerwahlrecht auszuüben berechtigt sind und entweder selbst IHK-zugehörig oder allein bzw. zusammen mit anderen zur gesetzlichen Vertretung eines IHK-zugehörigen Unternehmens befugt sind oder im Handelsregister eingetragene Prokuristen bzw. besonders bestellte Bevollmächtigte.

► Ehrenamtliches Engagement der Unternehmen senkt Kosten

Für jährlich weit über 600.000 Abschluss- und Zwischenprüfungen im gesamten Bundesgebiet stellen Unternehmen regelmäßig Mitarbeiter frei. Allein dieser ehrenamtliche Einsatz, u.a. zur Prüfungsvorbereitung, zur Bewertung von Arbeitsproben und Projektarbeiten, zur Korrektur von Prüfungsarbeiten, entspricht umgerechnet etwa 1 Milliarde Euro. Kosten, die auf die Unternehmen verteilt werden müssten. Kosten, die der Wirtschaft dank Ehrenamt erspart bleiben!

Darum unsere Bitte: Gestalten Sie mit, nehmen Sie Einfluss und übernehmen Sie Verantwortung. Bitte stellen bzw. beteiligen Sie sich an der IHK-Wahl 2017.

Ansprechpartner IHK Regionalkammer Plauen

Geschäftsführer Michael Barth Friedensstraße 32 | 08523 Plauen

Tel. 03741 214-3100 | Fax: 03741 214-3102

E-Mail: michael.barth@chemnitz.ihk.de

Ostersonntag

Haus am Ahorn

RESTAURANT



Der Oster-Brunch

RESERVIERUNG ERBETEN.

p.P. nur **18,-**

Tipp Osterdorfplatz in Kottenheide

11–14 Uhr: Nach Herzenslust schlemmen – der kulinarische Ostersonntag! Preis inkl. Büffet, Sekt u. Filterkaffee

Hämmerling 12 · Kottenheide · **Telefon 037464-3330** · www.am-ahorn.de

Hospiz- und Beratungsdienst der VS

Trauercafé's

- Wir basteln gemeinsam was für Ostern, Teilnahme kostenlos -
Montag, 03. April 2017 15-17 Uhr in Auerbach, Goethestraße 7 im
Café Neben

Montag, 03. April 2017 16-17 Uhr in Adorf, Schillerstraße 23 in
Zusammenarbeit mit HerrKirchner

Dienstag, 04. April 2017 15-17 Uhr in Klingenthal, Begegnungsstätte
Markneukirchner Str.

Donnerstag, 13. April 2017 14-16 Uhr in Treuen, AWO Pflegeheim,
Kastanienweg 2

Kurs zur Ausbildung Ehrenamtlicher Hospizhelfer

Beginn: 07. April 2017 um 18 Uhr in Klingenthal, Markneukirchner
Straße 2

- Interessenten können sich noch melden unter 0176-567-23108 -

Kurs zur Ausbildung Ehrenamtlicher Hospizhelfer für Kinder
Anmeldungen sind ab sofort möglich unter 0176-567-23108.

Kursbeginn ist der 01. September 2017 hier bei uns im Vogtlandkreis.

Kurse Palliative Care in Zusammenarbeit mit der Akademie Medipolis

- finden in der Paracelsusklinik in Schöneck statt und werden von dort
unterstützt -

40-Stunden-Kurs (für Assistenzberufe wie Arzthelfer, Physiotherapeuten,
Ergotherapeuten)

28.08.2017 – 01.09.2017

160-Stunden-Kurs (für Krankenschwestern und -pfleger)

23.10.2017 – 27.10.2017

Auskunft und Anmeldung möglich bei Brita Scherzer (KH Schöneck)

Tel.: 037464-851100 oder bei Petra Zehe

(Hospizdienst VS) Tel.: 0176-567-23108

Informationen und Beratung jederzeit kostenlos in unseren Büros in
Auerbach und Klingenthal dienstags und donnerstags.

Zusätzliches Beratungsangebot auch zu Patientenverfügung und Vor-
sorgevollmacht

in Treuen am 03. April 2017 in der Zeit von 9 – 11 Uhr im Rathaus,
Zimmer 21.

Wir kommen auf Wunsch auch gern zu Ihnen nach Hause – völlig
unverbindlich und kostenfrei.

Unsere ausgebildeten Ehrenamtlichen Hospizhelfer stehen Ihnen
gern mit ihrem theoretischen Wissen und praktischen Erfahrungen
zur Seite. Auch nächtliche Sitzwachen sind in Akutsituationen nach
Absprache möglich.

Ihnen allen ein schöne Zeit und viel Kraft.

Ihre Petra Zehe

Koordinatorin Hospiz- und Beratungsdienst der VS

Master Palliative Care

OBERLAUTERBACH



VOGTLANDKREIS

Natur- und
Umwelt-
zentrum
Vogtland

Veranstaltungen April 2017

01.04.17, 09:00 bis 17:00 Uhr

Imkerei-Lehrgänge - Imkerei für Einsteiger und Interessierte -

1.Tag (Theorie) Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach, Herrenhaus

Beschreibung: Im Natur- und Umweltzentrum Vogtland in Oberlauter-
bach findet ein zweitägiger Grundlehrgang „Imkerei für Einsteiger
und Interessierte“ statt. Dieser Lehrgang soll in die Grundlagen der

Imkerei einführen und richtet sich vor allem an interessierte NeuImker
und solche, die es noch werden wollen. Aber auch jene, die nur mehr

über das spannende Thema Bienen und Honig erfahren möchten, sind
herzlich eingeladen. Alle Teilnehmer der beiden Kurstage erhalten ein

vom Sächsischen Imkerverband anerkanntes Zertifikat. Themen sind:
Rechtskunde zur Bienenhaltung - Ökologie, Biologie und Verhalten der

Bienen - Grundausrüstung der Imkerei / Werkzeuglehre - Wabenlehre
- Gesundheitskunde - rund um das Bienenjahr / anfallende Arbeiten

- der Schwarm / Schwarmvorbeugung Referenten: Frank Heckers
(erfahrener Berufsimker) Weitere Details und Anmeldung unter Tel.:

03745 751050 Bitte beachten Sie die Anmeldefrist: 30. März 2017 2. Tag
- Praxis: 13. Mai 2017

05.04.17, 19:00 Uhr Der XXL Bio-Bauernhof im Vogtland Treffpunkt:

Rittergut in Oberlauterbach, Herrenhaus Beschreibung: Agrofarm
Eichigt - Vom Ackerbau über Weide zu den Milchkuhen.

Agrofarm Eichigt - mehr Fläche für Bio - dennree erwirbt landwirt-
schaftlichen Betrieb im Vogtland

Seit Jahren hält der Bio-Anbau in Deutschland mit der Nachfrage nicht
Schritt. Durch den Erwerb der Landwirtschaftsbetriebe Eichigt gelingt

es, für den Bio-Anbau 4.000 Hektar und den dazugehörigen Viehbe-
stand zu gewinnen. Es sind langjährige Umstellungsprozesse, um die

Betriebe erfolgreich biologisch zu bewirtschaften. Wir stellen Ihnen
unseren Betrieb vor. Anmeldung erwünscht!

12.04.17, 14:00 bis 20:00 Uhr

Honigmassagen für große und kleine Leut' Treffpunkt: Rittergut in
Oberlauterbach, Herbergsgebäude

Beschreibung: Honig kann nicht nur als köstliches Lebensmittel ver-
wendet werden, bereits seit Jahrtausenden findet das Bienenenerzeugnis

auch seinen Einsatz in der Kosmetik und in der Naturheilkunde. Eine
Massage mit Honig ist wohltuend für den ganzen Körper und zaubert

gleichzeitig eine samtigzarte Haut. Die „zarten“ Hände von Frau Brück-
ner, ausgebildete API-Fachkraft, werden sie überzeugen.

Bitte bis 10.04.17 anmelden!

19.04.17, 09:00 bis 17:00 Uhr

Thementag - Nisthilfen für unsere gefiederten Freunde Treffpunkt:

Rittergut in Oberlauterbach, Holzwerkstatt

Beschreibung: Kreativ sein - Nisthilfen selber bauen und dekorieren.
Pfliffige Ideen aus Holz

Bitte vorher anmelden!

26.04.17, 18:00 Uhr Neue Chancen bei Tinnitus! Treffpunkt: Rittergut
in Oberlauterbach, Herrenhaus Beschreibung: Wie Ihr Gehör mit einem

geeigneten Gehörtraining wieder Ruhe finden kann. Die Veranstaltung
klärt über den Zusammenhang von Tinnitus und Schwerhörigkeit auf.

Erfahren Sie, wie ein geeignetes Gehörtraining bei Tinnitus wirkt und
auf welchen wissenschaftlichen Hintergründen es basiert. Referentin:

Doreen Minnerop, Hörakustik-Meisterin

Bitte vorher anmelden, Eintritt frei!

Treuer Str. 2 08239 Oberlauterbach Tel.: 03745/ 75105-0

Fax: 03745/ 75105-35 Internet: www.nuz-vogtland.de

Email: nuz@nuz-vogtland.de



GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG STEINER GBR BERND & ANNE STEINER

MEISTERBETRIEB - INNUNGSBETRIEB

Reumtengrüner Str. 47 · **08209 Auerbach**

Trieber Str. 5a · **08239 Unterlauterbach**

E-mail: gebauedereinigung-steiner@t-online.de

Unsere Leistungen:

- × Glas- und Rahmenreinigung
- × Unterhaltsreinigung
- × Treppenhausreinigung
- × Baureinigung
- × Teppichbodenreinigung,
- × Reinigung von Polstermöbeln
- × Hausmeisterdienste
- × Grünflächenpflege, Winterdienst

RUFEN SIE UNS AN

Telefon (0 37 44) 21 28 30 oder (0 37 45) 22 30 49

Lauterbacher Strolche

Liebe Leserinnen und Leser der Strolche Nachrichten.

Der Winter ist vorbei und das Frühjahr hat in Oberlauterbach Einzug gehalten. Die ersten Frühblüher haben wir in den Gärten entdeckt und das neue „Leben“ erwacht.

Auch wir Strolche sind mit guten Taten ins Frühjahr gestartet.

Seit nunmehr 4 Wochen verzichten wir bei uns im Kindergarten auf übermäßigen Zuckerkonsum.

Gemeinsam haben wir darüber gesprochen, welche Lebensmittel gesund sind und welche zu viel Zucker enthalten.

Und da haben wir nicht schlecht gestaunt, welche Sachen bisher auf unseren Tellern lagen, die unserem Körper nicht gut tun.

Nutella-Brot, fertige Joghurts, Quetschi und alle möglichen Riegel und Kekse.

Zusammen haben wir überlegt, welche Lebensmittel in unsere Brotbüchsen gehören.

Nun haben alle Strolche ein wirklich gesundes Frühstück – von den Krippenkindern bis zu den Großen.

Auch unsere Eltern helfen uns so gut wie möglich dabei, auf zuckerhaltige Dinge zu verzichten.

Diese Ernährung möchten wir

auch weiterhin versuchen, in unserem Kindergarten beizubehalten.

Schließlich wollen wir gesund durch das Jahr!!! In den nächsten Tagen steht auch der erste Elternabend in diesem Jahr auf dem Plan.

Dabei soll es einen Vortrag zum Thema „Sprache“ durch eine Logopädin geben.

Weiterhin steht dann im April wieder die große Putzaktion „Gemeinsam geht's besser“ an.

Zu beiden Terminen hoffen wir wieder auf zahlreiche Teilnahme und Unterstützung durch unsere Eltern.

Doch auch Sie, liebe Leserinnen und Leser, können uns in den nächsten Tagen unterstützen.

Wir sammeln wieder Altpapier und Altkleider, um unsere Kita-Kasse etwas aufzubessern.

Deshalb können Sie bis zum 4. April alles, was Sie an Papier und Kleidung nicht mehr benötigen, bei uns im Kindergarten abgeben.

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns bereits im Voraus.

Das waren die „Strolche Nachrichten“ für diesen Monat.

Wir hoffen, dass Sie wieder Spaß am Lesen hatten und wünschen allen eine schöne und gesunde Osterzeit!

Die Strolche aus Oberlauterbach



Freiwillige Feuerwehr Oberlauterbach lädt ein zum

MAIBAUM AUFSTELLEN

MIT KINDERMAIBAUM
LECKERES VOM GRILL & GETRÄNKE

22.04.17 - 16:30 Uhr

AUF DEM DORFPLATZ
IN OBERLAUTERBACH

6 Jahre Garantie²⁾ + 3 Inspektionen³⁾
GESCHENKT

Abb. zeigen Sonderausstattung

JETZT ZUGREIFEN
STARKES
DOPPEL.

Corsa „Active“ 3-türig 1.4, 66 kW
Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 16.405,00 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 4.248,00 €

HAUSPREIS ab 12.999,- €
OHNE ANZAHLUNG ab 1) 119,- €

ADAM „JAM“ 1.2, 51 kW (70 PS), Kurzzu-
lassung 10 km, inklusive Klima, Bluetooth, Infotainmentsystem mit Apple CarPlay und Android Auto Unterstützung, Dach-Paket u.v.m.

HAUSPREIS ab 12.790,- €
OHNE ANZAHLUNG ab 1) 109,- €

1) Effekt. Jahreszins X,XX%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Mon., Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 799,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 2) Händlerereignisgarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgabe, zzgl. Material und Zusatzarbeiten.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 5,3-5,1 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 124-118 g/km. Energieeffizienzklassen D-C.

Autohaus
EXNER

Unternehmenssitz:
opel-exner.de

Naila
Kronacher Str. 40
Tel. (09282) 5071

Selb
Schlachthofstr. 4
Tel. (09287) 78964

Hof
Wunsiedler Str. 2
Tel. (09281) 7820

Oelsnitz
Untermarxgrüner Straße 27
Tel. (037421) 4740

Gera
Hinter dem Südbahnhof 19
Tel. (0365) 2059470

Hermisdorf
Lahnsteiner Str. 5
Tel. (036601) 7970

Autohaus Exner GmbH & Co. KG

Öffentliche Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Oberlauterbach

Am **07.04.2017** findet im Bürgersaal Oberlauterbach die Jagdvollversammlung der Jagdgenossenschaft Oberlauterbach für das Jagdjahr 2016/17 statt.

Ort: Bürgersaal Oberlauterbach

Beginn: 19.00 Uhr am Freitag, den 07.04.2017



Tagesordnung:

- ↓ Begrüßung durch den Jagdvorsteher
- ↓ Rechenschaftsbericht durch Kassenvorstand
- ↓ Allgemeine Hinweise vom Jagdvorsteher
- ↓ Interessantes von den Jagdpächtern
- ↓ Diskussion
- ↓ Auszahlung der Jagdpacht für das Jagdjahr 2016/17
- ↓ 2016/17 Jagdessen und gemütliches Beisammensein

Bitte ermöglichen Sie Ihre Teilnahme!

Mit einem kräftigen Waidmannsheil

Gunter Konrad
Jagdvorsteher

Information zur Ablagerung von Reisig für das Höhenfeuer

Ab Freitag, dem 21. April 2017 darf wieder Reisigmaterial für unser Höhenfeuer angefahren werden. Der gewohnte Platz am „Ungethüms Weg“ (Neustädter Straße) in Oberlauterbach ist ab genannten Zeitpunkt sichtbar gekennzeichnet. Es dürfen nur Äste, Reisig und gerodete Sträucher abgelagert werden. Verboten sind starke Baumteile, Wurzelstöcke und alle behandelten Bauhölzer, einschließlich starker Balken, da diese nicht vollständig

verbrennen und kostenpflichtig entsorgt werden müssen! Das Befahren der Wiese ist nur innerhalb des abgesteckten Bereiches erlaubt! Bitte stapeln sie ihre Abfälle so hoch wie möglich, um den Kameraden der Feuerwehr zusätzliche Arbeit zu ersparen! Die Ablagerung gewerblicher Abfälle ist grundsätzlich nicht gestattet. Grobe Verstöße werden über das Ordnungsamt geahndet! *Der Ortschaftsrat dankt für ihr Verständnis.*

TRIEB/SCHÖNAU

**Am Samstag,
den 30. April ist es
wieder soweit!**

**Um 19.30 Uhr wird auf dem Festplatz
in Trieb der Maibaum von der
Freiwilligen Feuerwehr aufgestellt.
Unsere Kleinen vom Kindergarten
Spatzennest werden traditionell ein
Programm aufführen und danach
geht's mit Lampignons und Fackeln
gemeinsam zum Höhenfeuer
am Sportplatz.**

**Dort kümmert sich wie immer
der TSV Trieb um das
leibliche Wohl.**

**Es besteht vom 14.-28. April die Möglichkeit
unbehandeltes Holz, Zweige und Reisig an der
markierten Stelle unterhalb des Sportplatzes abzulagern.**

Heimatverein Trieb-Schönau e.V. lädt ein:



Verehrte Leserinnen und Leser, der Heimatverein Trieb-Schönau e.V. lädt Sie am Sonntag, dem 23. April ganz herzlich in die Hutzenstube Trieb (Alte Schule) zum Frühlingskonzert 2017 ein. Unter dem Motto „Sei gegrüßt vieltausendmal, holder, holder Frühling!“ greift der Gemischte Chor Triebtal, der im September sein 25-jähriges

Jubiläum feiert, unter Leitung von Andreas Schmidt, in sein Repertoire vieler bekannter und beliebter Frühlingslieder. Mit dabei sind die „Trieber Sperken“, die sich ebenfalls mit Gedichten und lustigen Versen auf das Konzert vorbereiten. Durch das Programm führt wie immer die Moderatorin Ines Klin-

HÖHENFEUER

30.04.17

Ungethüm's Wiese

Beginn 19:30 Uhr

Fackelumzug ab Park

Gegrilltes & Getränke

Genuss pur!

**Herzliche Einladung durch
die Feuerwehr Oberlauterbach**

ger. Außerdem erwarten wir einen Überraschungsgast, wer, wird nicht verraten. Beginn der Veranstaltung ist wie immer 14.30 Uhr. Beachten Sie, die Veranstaltung ist bereits am vorletzten Sonntag im April. Unsere

Vereinsfrauen werden Sie wieder wie immer mit selbstgebackenem Kuchen und Kaffee versorgen. Kartenbestellung: 037463/88391 oder .../88239
Ihr Team des Heimatvereins

Geburtstage im April

OT Trieb

26.04. zum 75. Geburtstag Frau Strobel, Christine

OT Schönau

22.04. zum 70. Geburtstag Frau Graichen, Renate

Kindergarten Trieb

Ein fröhliches Hallo an Sie, liebe Leserinnen und Leser, hier melden sich wieder die Trieber Spatzen. Der Frühling hat Einzug gehalten und es dauert gar nicht mehr lange, dann feiern wir das Osterfest. Wir helfen

belt und auch ausgeflogen. Diese ersten Flüge dienen der Reinigung und natürlich fangen sie auch an, Pollen für die Honigherstellung zu sammeln. Die Pollenlieferanten, die als erste im Frühling von den



dem Osterhasen beim Eier bemalen, basteln fleißig und freuen uns über die erwachende Natur. Am 14. März konnten wir viel über einheimische Tiere und Pflanzen erfahren. Mit dem ehemaligen Förster Herrn Bauer wanderten wir über Wiesen und Felder und durch den Wald. Dabei zeigte uns Herr Bauer einen seiner Bienenstöcke und wir konnten sogar hinein schauen. Die fleißigen Bienen sind schon herumgekrab-

Bienen angefliegen werden, sind Haselnuss, Erle und Weide. Im Wald und auf den Wiesen findet man sehr schönes Material, um damit zu basteln und kreativ zu gestalten. Besonders gerne sammeln wir Moos und Tannenzapfen. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Bauer, der uns an diesem Vormittag begleitet hat und alle unsere Fragen beantworten konnte. Wie bereits beim letzten Mal angekündigt, haben



wir im März mit unserem Projekt „Olli Ohrwurm, ich und du – ja, wir hören zu“ begonnen. Wir konnten schon viel über unsere Ohren erfahren und wie sensibel sie sind, welche unterschiedlichen Laute die Tiere abgeben und wie die Ohren von Tieren beschaffen sind. Wir wollen versuchen, nicht so laut zu schreien und uns in einer angemessenen Lautstärke zu unterhalten. Ihr könnt es glauben: das ist gar nicht so einfach für uns. Frau Müller, vom Gesundheitsamt des Vogtlandkreises, hat uns für die Dauer unseres Projekts ein Lärmpräventionsset mit einer Lärmampel geliehen. Wenn die Ampel auf Rot

steht, wissen wir genau: es ist zu laut bei uns! Das Set enthält noch viele weitere Anregungen, Experimente und Material für unser Projekt, das noch bis Ende Mai läuft. Am Samstag, den 08. April 2017, findet unsere diesjährige Spielplatzaktion statt. Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme. Dank der Unterstützung der Sternquell-Brauerei und Bad Brambacher ist auch in diesem Jahr wieder für Getränke gesorgt. Jetzt sagen wir Tschüss bis zum nächsten Mal und wünschen Ihnen allen eine schöne Frühlingzeit. Ihre Kinder und Erzieherinnen vom Kindergarten „Spatzennest“ Trieb





SENIORENRESIDENZ
FALKENSTEIN

**Herzlichen Dank
für Ihr Vertrauen!**

**Wir
wünschen
Ihnen
Troche
Ostern!**



K&S Seniorenresidenz Falkenstein
Heinrich-Heine-Straße 5 | 08223 Falkenstein/Vogtland
Telefon 0 37 45 / 75 140 0
falkenstein@ks-unternehmensgruppe.de
www.ks-unternehmensgruppe.de

NEUSTADT

Geburtstage im April

Allen Geburtstagskindern der Gemeinde Neustadt meine herzliche Gratulation zum Ehrentag und die besten Wünsche für das kommende Lebensjahr.
Ihr Bürgermeister Gerd Zoller

„Die Fantasie ist ein ewiger Frühling.“

Friedrich von Schiller

Poppengrün

23.04. zum 75. Geburtstag Herr Seidel, Peter

Neues aus dem Sonnenpferdchen

Königlich aber eiskalt ging es zu in diesen Tagen in unserem Hause -die Eiskönigin zog bei uns ein und feierte mit uns das Faschingsfest.

Stelle. Aber jetzt soll Schluss sein mit Eis und Schnee, der März hat begonnen und wie heißt es so schön? „immer wieder kommt



Schon viele Tage vorher wurden Geschichten von Anna und Elsa gehört und geschaut, wir haben gebastelt, gemalt, gesungen und getanzt. Unser Haus wurde festlich dekoriert und vor allem die Mädels waren da voll in ihrem Element. Sie lieben alles von „Anna und Elsa“ und deshalb fiel dieses Jahr die Entscheidung auf dieses Thema. Nach einem tollen Frühstück mit Eisdonats und Würstchen im Schlafrock mit Olaf's Möhrennasen mussten wir auf Eisschollen balancieren, Schneekristalle sammeln, mit Luftballons jonglieren und natürlich ganz viel tanzen. Unsere traditionelle Modenschau wurde in diesem Jahr mit einem Reimlied für jeden Darsteller begleitet, egal ob Hexe, Pirat, Prinzessin oder Tiger. Zur Obstpause gab es geschmolzenen Olaf, das ist der lustige Schneemann aus der Geschichte - war echt lecker und wie gut uns erst der Kindersekt von Paul und Paulina schmeckte...! Erschöpft aber zufrieden lagen alle Festbesucher mittags auf ihren Bettchen. Am Nachmittag gab es dann noch eine süße Überraschung: 30 Pfannkuchen, gesponsert vom Autohaus Schüler in Falkenstein - ein herzliches Dankeschön dafür an dieser

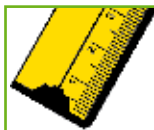


ein neuer Frühling, immer wieder kommt ein neuer März... „ Wir wollen endlich wieder im Garten spielen und nicht mehr sooo viel

anziehen müssen. Wie freuen wir uns darauf! Bis bald!

Eure Bewohner vom Kindergarten „Sonnenpferdchen“

stadt-falkenstein.de



RHG Baufachhandel

Baufachmärkte



Falkenstein, Klingenthal, Adorf, Oelsnitz, Markneukirchen, Schöneck

Unsere neuen Sortimente rund um Haus und Garten

viele weitere Dekore zur Auswahl

- Designer-vinylboden
- Türen aus Holz, Glas und Stahl
- Laminat- und Parkett-fußböden
- Terrassenbeläge
- Fensterbänke für innen und außen
- Garagentore zu Aktionspreisen

HÖRMANN

Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Aktionsangebote, die Sie mit Sicherheit überzeugen



Haustür ab 1498,-€*

Automatik-Garagentor ab 998,-€*
inkl. Antrieb und Handsender

Änderungen und Preisirrtümer vorbehalten. * Unverbindliche Preisempfehlung inkl. 19 % MwSt. für die Aktionsgrößen ohne Aufmaß, Montage, Demontage und Entsorgung. Gültig bis zum 31.12.2017 bei allen teilnehmenden Händlern in Deutschland. Alle Informationen zu den Aktionsprodukten finden Sie im Internet unter www.hoermann.de

www.rhg-baustoffe.com Öffnungszeiten: Mo – Fr. 6.30 – 18.00 Uhr • Samstag 8.00 – 14.00 Uhr

Der Anfang ist gemacht

Das 1. Treffen der Handarbeitsfrauen war sehr positiv. In der Sportlerklausur Neustadt wurden wir mit Kaffee und Kuchen auf Kosten des Hauses überrascht. Dafür nochmals herzlichen Dank. 9 Frauen mit Interesse für Handarbeiten waren gekommen, ein

Gespräch über Organisatorisches folgte. Wir treffen uns nun 14-tägig jeweils Donnerstag um 16.00 Uhr in der Sportlerklausur, das nächste Mal ist am 30. März 2017. Jeder, der mitmachen möchte, ist gerne gesehen. Einfach zum Termin kommen und mitmachen. *Gisela Müller*

Das Ordnungsamt informiert

Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ist grundsätzlich verboten. Gemäß Pflanzenabfallverordnung müssen Abfälle ordnungsgemäß und schadlos verwertet werden. Pflanzliche Abfälle aus gärtnerisch genutzten Grundstücken oder Gärten sollten grundsätzlich nur auf dem Grundstück, wo sie anfallen, durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergrabung, Unterpflügen oder Kompostieren entsorgt werden. Des Weiteren können pflanzliche Abfälle bei den Annahmestellen des zuständigen Entsorgungsträgers oder bei zugelassenen Abfallentsorgungsanlagen abgegeben werden. Dies bedeutet, dass das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen nicht erlaubt ist und die Stadt Falkenstein keine Genehmigung erteilen wird. Großvolumiger Ast- und Strauchverschnitt kann im Rahmen der Brauchtpflege für die Höhenfeuer in jedem Orts- bzw. Gemeindeteil verwendet werden. Diese werden Ende April aufgeschichtet. Nähere Informationen sind in den Ortsteilen und Gemeinden erhältlich.

Es wird darauf hingewiesen, dass für das Abrennen von offenen Feuern am 30. April grundsätzlich die Erlaubnis der Stadt Falkenstein erforderlich ist. Rechtsgrundlage bildet die Polizeiverordnung der Stadt Falkenstein vom 21.02.2013. Für die wie in den vergangenen Jahren durchgeführten Brauchtpflege- und Höhenfeuer am 30. April 2017 ist ein Antrag (mit den erforderlichen Angaben, was soll verbrannt werden, Ort, Zeit und Ansprechpartner / Verantwortlicher, sowie Handy-Nummer) bis 14.04.2017 dem Ordnungsamt vorzulegen. Die Genehmigung kann mit entsprechenden Auflagen erfolgen. Die Gebühr beträgt 5,- €. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Ordnungsamt der Stadt Falkenstein.

Abschließend möchten wir eindringlich darauf hinweisen, dass das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ohne Genehmigung als Ordnungswidrigkeit gemäß § 69 Abs. 3 KrWG mit einem Bußgeld bis 100.000,- € geahndet werden kann.

Nachruf

Mit Betroffenheit haben wir die Nachricht vom Ableben von

Herrn Stephan Schüler

erhalten.

Herr Schüler wirkte viele Jahre in der Arbeitsgruppe Tourismus, Umwelt und Wege der Gemeinde mit.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie.

Der Bürgermeister
der Gemeinde Neustadt

Der Gemeinderat
der Gemeinde Neustadt

Ferienwohnung in Neustadt

Unsere Ferienwohnung in Neustadt, Am Bezelberg 2, kann seit dem 01.01.2017 wieder gebucht werden. Die Dreizimmerwohnung mit Flur, Küche, Bad (Wanne) und WC befindet sich im 1. Obergeschoss. Es stehen 4 Übernachtungsmöglichkeiten zur Verfügung (Schlafzimmer mit 2 Betten, Kinderzimmer mit ausziehbarer Liege). Kosten:

Wohnung pro Nacht 40,- € bzw. ab 4 Übernachtungen pro Nacht 37,00 € mit jeweils 20,- € für die Endreinigung. Bei längerer Verweildauer ab 3 Wochen, Sonderkonditionen auf Anfrage. Die Wohnung kann wie folgt gebucht werden: Telefon: 03745 / 71400 Fax: 72071 E-Mail: neustadt-vogtland@t-online.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR NEUSTADT/ VOGTLAND



Besenbrennen und Fackelumzug in Neustadt am 30. April 2017

Treffpunkt Fackelumzug:
19:15 in Poppengrün, ehemalige Gaststätte „Zur Talsperre“ und in Neustadt am Bürgerhaus. Wir werden gemeinsam gegen 19:30 starten. Fackeln können vorher erworben werden

- **Anschließend Entzünden des Höhenfeuers**
- **Stockbrot am Lagerfeuer**
- **Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Die Kameradinnen und Kameraden der freiwilligen Feuerwehr Neustadt



Frühjahrsreinigung 2017

Wir bitten alle Grundstückseigentümer von bebauten und unbebauten Grundstücken unserer Gemeinde, die Frühjahrsreinigung in der Woche vom 03. bis 10. April 2017 durchzuführen. Der anfallende Kehricht wird wie immer vom Bauhof der Gemeinde nach Bedarf abgefahren. Den Kehricht bitten wir in geeignete Behältnisse zu füllen, um die Entsorgung zu vereinfachen. Die Behältnisse verbleiben beim Eigentümer. Später bereitgestellter Kehricht muss selbst entsorgt werden. Zur Reinigung des Gehweges gehört auch die Beseitigung von Unkraut und Laub. Weiterhin sind die Schnittgerinne zu säubern und die Hydranten sowie Straßeneinläufe freizuhalten. Sind Gehwege



nicht vorhanden, gilt als Fußweg ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze, der von den jeweiligen Eigentümern zu säubern ist.

Die Gemeindeverwaltung

Neuigkeiten von den Seniorenbetreuerinnen

Seniorenachmittag in Aue

Eingeladen hatte Stefan Mross am Frauentag ins Kulturhaus Aue zu der Veranstaltung „Immer wieder sonntags“. Bei stimmungsvoller Musik mit bekannten Künstlern aus Funk und Fernsehen sowie viel Witz und Humor verging die dreistündige Veranstaltung wie

im Fluge.

Vorschau für April und Mai

Am Ostermontag, dem 17. April 2017, 15.00 Uhr wollen wir im Vogtlandtheater Plauen die Operette „Der Vogelhändler“ von Carl Zeller besuchen.

Der Preis für die Fahrt mit Eintritt beträgt 30,00 Euro. Kurzfristige

Anmeldungen sind noch möglich. Für den Monat Mai haben wir am Samstag, dem 27.05. einen Ausflug in das Leipziger Neuseenland geplant mit Schifffahrt, Mittagessen und Reiseleitung. Der Preis beträgt 49,00 Euro. Für diese Fahrt meldet

euch bitte bis zum 15.05.2017 an bei Petra Poller 03745 / 72851 oder bei Gerdi Ficker 03745 / 71627.

Wir freuen uns schon heute auf rege Teilnahme und schöne Tage mit euch. Bis bald.

Petra und Gerdi

Friehgoahrsgefiel

Wu de Vechele schie singe
und de erschn Blimmlie bliehe,
dor Wind tut laue luft mietbrenge,
wie Schefle de Wokn ziehe.

Und de Sunn mahnts gut dorzu,
scheint warm nauf unner klaans Land
und drinne Herzn gibbts kaa Ruh.
Ne Friegoahr schlingt de Lieb ihr Band.

Gisela Müller aus Neustadt

Falkenstein: 2-Zimmer-Erdgeschoss-Wohnung (48 qm)

Wohnküche und Schlafraum sowie großes Bad über den Flur (Wanne, Dusche, WC) Keller, Abstellraum, Bodenanteil, Gaszentralheizung, Warmwasser, Linoleum mit Parkettoptik, **modern, hell, komplett neu renoviert**

150,-€ KM + Betriebskosten, von priv. ab sofort zu vermieten,
Telefon 0172 - 876 3292

Falkenstein: 4-Zimmer-Wohnung, 90 qm,

renov., 1. OG, in gepfl. MFH, Küche, Bad mit Dusche u. WC, Wintergarten, Keller, Abstellraum, Bodenanteil, Gaszentralheizung, Warmwasser, Laminatboden,

340,-€ + Betriebskosten, von priv. zu vermieten,
Telefon 0172 - 876 3292

Falkenstein: 2-Zimmer-Erdgeschoss-Wohnung (38 qm)

Wohnküche und Schlafraum sowie großes Bad über den Flur (Wanne, Dusche, WC), Keller, Abstellraum, Gaszentralheizung, Warmwasser, modern, hell, renoviert

6. Hoffest in Poppengrün

Am 26. August 2017 feiern wir nach einem Jahr Pause wieder unser beliebtes Hoffest am Sportlerheim in Poppengrün. Seit Ende vergangenen Jahres steckt ein kleines Team mitten in den Vorbereitungen, einige Eckpunkte stehen schon fest. Am Nachmittag unterhält die „Brass-Band“ des Julius-Mosen-Gymnasiums aus Oelsnitz mit flotter

Musik die Besucher. Das „Kotten-grüner Trämpele“ tritt am Abend in der Hofscheune auf und wird die Lachmuskeln sicherlich wieder kräftig strapazieren. Auch der beliebte „Aschkuhngwettbewerb“ mit Küren der „Aschkuhngkönigin“ oder vielleicht auch einmal eines „Aschkuhngkönigs“ ??? erfährt eine weitere Auflage. Marktreiben,



Kinderfest, Schnupperkegeln und Vieles mehr runden das Fest ab. Für Essen und Trinken sorgen der Hofladen Oberlauterbach, der Kindergarten, die Kegelfreunde sowie die Freiwillige Feuerwehr unseres Ortes. Das Vorbereitungsteam freut sich auch noch über Anregungen

und gute Ideen, mit denen das Hoffest bereichert werden könnte. Dazu ruft einfach in der Gemeindeverwaltung unter 03745 71400 an. Also Termin im Kalender dick anstreichen – wir freuen uns schon heute über zahlreiche Besucher.

Das Vorbereitungsteam

Leute machen Bäder und Bäder machen Leute - Welcher Badtyp bin ich?

Ob die schnelle Badroutine oder ausgedehnte Hygienesessions, das Bad muss unterschiedlichen Ansprüchen gerecht werden – und das jeden Tag. Manch einer fragt nach ausgefeilten und passgenauen Stauraumlösungen, ein anderer mag es lieber schlicht und praktisch. Bei der Badplanung gilt also zu berücksichtigen: Welcher Badtyp bin ich und welcher Stil passt zu mir? Dank innovativer Lösungen steht dem Planen, Gestalten und Umsetzen des Wunschbadeplatzes nichts mehr im Weg.

Der Perfektionist

Akkurat und maßgeschneidert verlangt es der Perfektionist. Nicht nur Material und Farbe werden perfektionistisch inszeniert, auch auf den individuellen Wunsch gefertigte Größen sind hier keine Seltenheit. Mit einem besonderen Blick fürs Detail erstrahlt sein Badezimmer in passgenauen und ausgewählten Möbeln. Durch eine genaue Ausrichtung auf seine Bedürfnisse mit besonders ausgeklügelten Systemen sorgt der maßverliebte Typ für den maximalen Komfort. Mehr Wohn- als Badmöbel, mehr Sideboard als Waschtisch, offene und geschlossene Regal- und Schrankelemente ergeben ein durch und durch stylisches Badezimmer.

Der Technikverliebte

Immer auf dem letzten Stand der Technik und raffinierte Features sind ein Muss? Wenn sich nicht nur das Licht automatisch dank smarterer Technologien erhellt, sondern auch Musik ertönt, dann sind Technikfreaks nicht weit. Die sogenannte Music Zone von Pelipal, ein unsichtbares System, das entspannt mit dem Smartphone gekoppelt werden kann, beschert Musikgenuss auf Abruf per Bluetooth. Licht und Sound sind selbstverständlich auch separat nutzbar, so dass in der Nacht nicht auf einmal laute Musik den Raum beschallt, wenn doch eigentlich nur das Licht benötigt wird. Ein anderes Gadget ist ein Sensor-Schalter, der ebenmäßig montiert ist und durch leichtes Berühren ein Licht aufgehen lässt. Stimmungsverleihende Farbtemperaturwechsel, die bei-

spielsweise durch unterschiedlich häufiges Berühren des Schalters reguliert werden, tauchen das Bad in den gewünschten Wärme- oder Kältegrad. Der Pragmatische Sein Motto: Weniger ist mehr. Das zielt einmal auf den Preis, aber auch auf den Aufwand ab. Funktional



und unkompliziert hat der pragmatische Badtyp es am liebsten. Dekoration und aufwendiges Mobiliar sind für ihn nur Schnickschnack. Bodenständig, klar und reduziert so sieht das Bad aus. Ästhetisch darf es dabei sein, allerdings steht die Ergonomie und Zweckdienlichkeit an erster Stelle. Der Solide greift gern auf klassisch bewährte Formen zurück, die in einem angemessenen Preis-Leistungs-Verhältnis stehen.

Der Designaffine

Mit einem Sinn für Innovation und Ästhetik erscheint das Design-Bad in einer Auswahl höchstmoderner Möbel. Elegant geschwungen oder puristisch eckig, die Waschkelle wird zur durchgestylten Waschlounge. Gepaart mit cleveren Beleuchtungskonzepten oder fancy Spotlights kommt der Hygienetempel richtig zur Geltung. Geradlinig und reduziert mag der minimalistische Designliebhaber eine schnörkellose Eleganz. Aber auch verspielt inszenierte Gestaltungsideen haben hohes und effektvolles Designpotenzial. Griffvarianten können die Form der Möbel aufgreifen und somit mit ihnen verschmelzen oder als Eyecatcher in Szene gesetzt werden.

Foto: Pelipal

Kontakt für Redaktionen:
GeSK, Gabriele von Molitor
Ziegelstraße 29
10117 Berlin
Tel.: 030 217 50 460
E-Mail: pr@gesk.berlin